

CELVIANO

AP-200

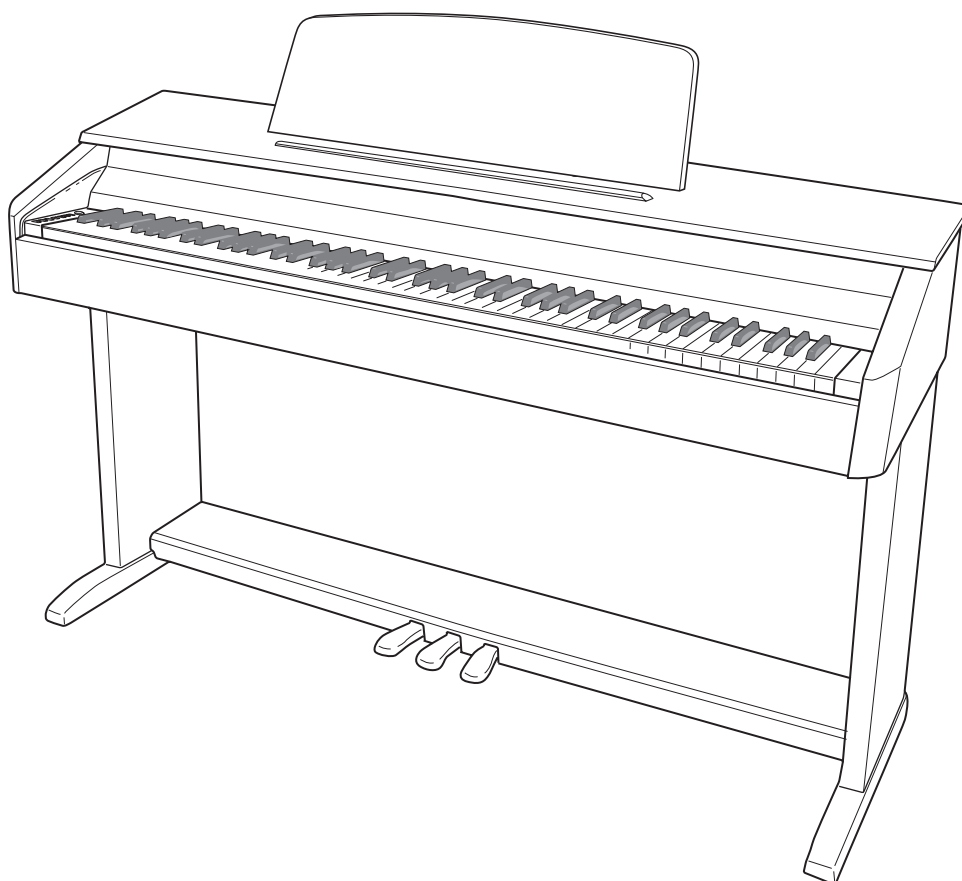
G

BEDIENUNGSANLEITUNG

Bitte bewahren Sie alle Informationen für spätere Referenz auf.

Sicherheitsmaßnahmen

Bevor Sie die Verwendung des Pianos versuchen, lesen Sie unbedingt die separaten „Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der Sicherheit“.



Wichtig!

Bitte beachten Sie die folgenden wichtigen Informationen, bevor Sie dieses Produkt verwenden.

- Bevor Sie das den Netzadapter AD-12 für die Stromversorgung dieses Produkts verwenden, überprüfen Sie unbedingt zuerst auf Beschädigungen. Kontrollieren Sie besonders sorgfältig das Stromkabel auf Schnitte, Bruch, freiliegende Drähte und andere gravierende Schäden. Lassen Sie niemals Kinder einen gravierend beschädigten Netzadapter verwenden.
- Dieses Produkt ist nicht für Kinder unter 3 Jahren ausgelegt.
- Verwenden Sie nur den CASIO Netzadapter AD-12.
- Der Netzadapter ist kein Spielzeug.
- Trennen Sie immer den Netzadapter ab, bevor Sie das Produkt reinigen.



Diese Markierung trifft nur auf EU-Länder zu.



Manufacturer:
CASIO COMPUTER CO.,LTD.
6-2, Hon-machi 1-chome, Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan
Responsible within the European Union:
CASIO EUROPE GmbH
Bornbarch 10, 22848 Norderstedt, Germany

Inhalt

Montieren des Ständers..... G-24

Auspacken	G-24
Ständer montieren	G-24

Anschließen des Pedalkabels	G-26
Anbringen des Notenhalters.....	G-26

Allgemeine Anleitung..... G-2

TONE/SETTING-Taste	G-3
Speichern von Einstellungen und Bedienungssperre	G-3

Netzsteckdose..... G-4

Benutzen des Netzadapters	G-4
---------------------------------	-----

Anschlüsse..... G-5

Anschließen eines Kopfhörers.....	G-5
Anschließen eines Audiogeräts oder Verstärkers.....	G-5
Mitgeliefertes und optionales Zubehör.....	G-5

Spielen mit verschiedenen Klangfarben..... G-6

Wählen und Spielen einer Klangfarbe	G-6
Einstellen der Brillanz einer Klangfarbe.....	G-8
Mischen von zwei Klangfarben (Layer-Funktion).....	G-8
Verwenden von Effekten.....	G-9
Benutzen der Digital-Piano-Pedale.....	G-9
Benutzen des Metronoms.....	G-10
Spielen eines Klavierduetts	G-11

Wiedergeben der vorprogrammierten Songs..... G-12

Wiedergeben aller vorprogrammierten Songs	G-12
Wiedergeben eines ausgewählten Musikbibliothek-Songs.....	G-12
Üben mit einem Song aus der Musikbibliothek.....	G-13

Aufnahme und Wiedergabe..... G-14

Spuren (Tracks)	G-14
Aufnehmen Ihres Spiels auf der Tastatur	G-15
Wiedergabe aus dem Digital-Piano-Speicher.....	G-16
Löschen aufgenommener Daten	G-17

Konfigurieren von Einstellungen über die Tastatur..... G-18

Einstellungen über die Tastatur vornehmen	G-18
Für Einstellungen verwendete Tasten der Tastatur	G-19
Parameterliste	G-20
Klangfarbenwahl	G-20
Brillanz (BRILLIANCE).....	G-20
Nachhall (REVERB).....	G-20
Chorus	G-20
Songwahl (SONG SELECT)	G-20
Tempo (TEMPO)	G-20
Metronomtakt (METRONOME BEAT)	G-20
Songlautstärke.....	G-20
Metronomlautstärke	G-20
Anschlagsdynamik (TOUCH RESPONSE).....	G-21
Keyboard-Tonhöhe (Transponierung)	G-21
Keyboard-Stimmung (Tuning).....	G-21
Sendekanal.....	G-22
Local Control.....	G-22
Bestätigungston	G-22
Einstellungsspeicher.....	G-22
Bedienungssperre.....	G-22
Anschluss an den MIDI-Anschluss.....	G-23

Referenz..... G-27

Störungsbeseitigung	G-27
Technische Daten	G-28
Vorsichtsmaßnahmen zur Benutzung	G-29

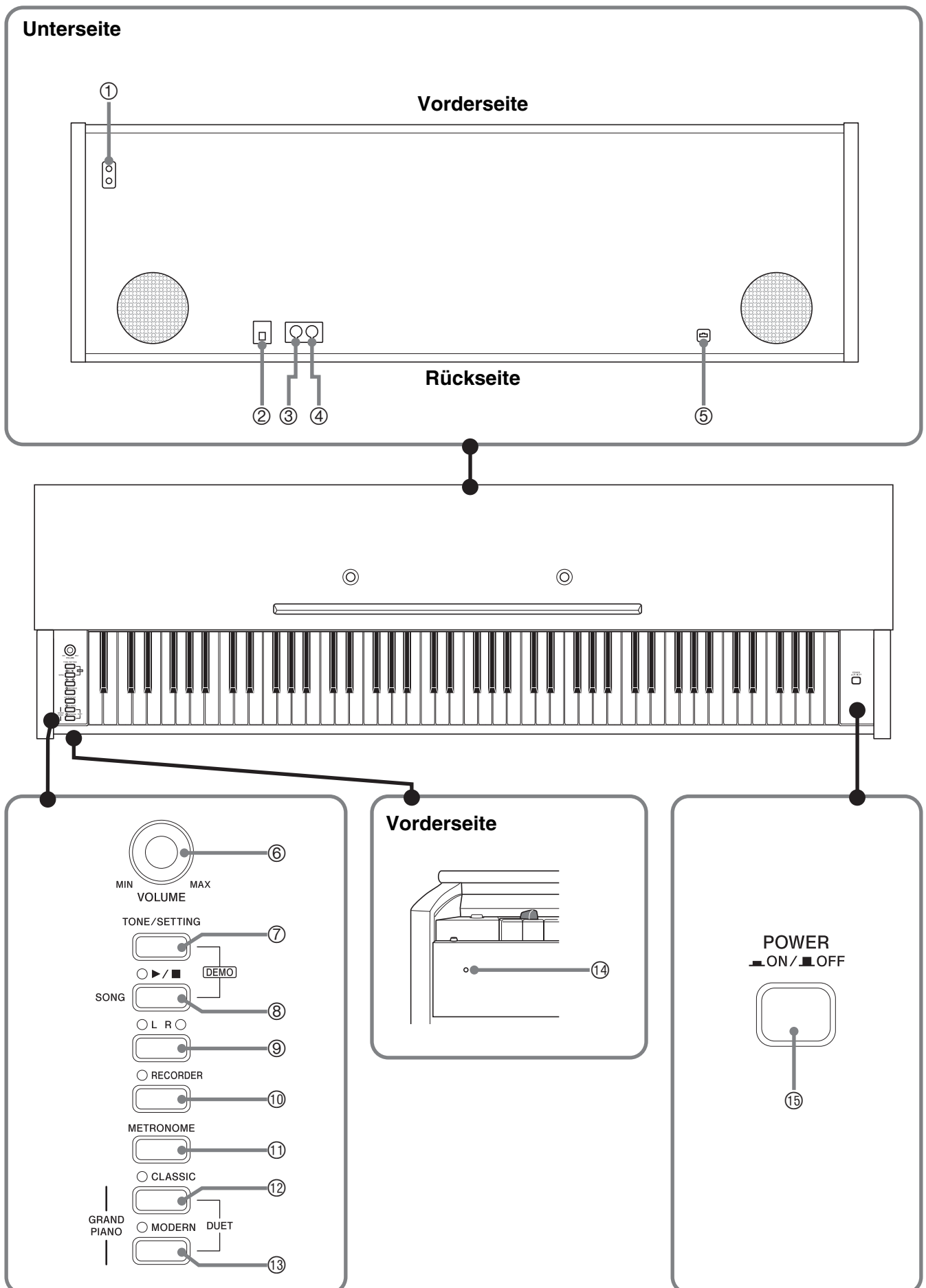
Anhang..... A-1

Klangfarbenliste	A-1
Songliste	A-1

MIDI Implementation Chart

Die in dieser Anleitung verwendeten Firmen- und Produktnamen sind eventuell eingetragene Marken anderer Inhaber.

Allgemeine Anleitung



⚠ VORSICHT

- Achten Sie beim Spielen auf der Tastatur darauf, dass die Abdeckung ganz geöffnet sein muss. Wenn die Abdeckung nicht vollständig geöffnet ist, kann sie sich plötzlich schließen und Ihre Finger einklemmen.

📌 HINWEIS

- Die hier gezeigten Bezeichnungen sind im Text dieser Anleitung stets durch Fettdruck hervorgehoben.

- | | |
|--|---|
| ① Kopfhörerbuchse (PHONES) | ⑨ LR-Taste (LR) |
| ② DC 12 V-Anschluss | ⑩ Recordertaste (RECORDER) |
| ③ MIDI-Eingang (MIDI IN) | ⑪ Metronomtaste (METRONOME) |
| ④ MIDI-Ausgang (MIDI OUT) | ⑫ Flügeltaste (klassisch)
(GRAND PIANO (CLASSIC)) |
| ⑤ Pedalbuchse | ⑬ Flügeltaste (modern)
(GRAND PIANO (MODERN)) |
| ⑥ Lautstärkeregler (VOLUME) | ⑭ Stromkontrolllampe |
| ⑦ Klangfarbe/Einstellung-Taste (TONE/SETTING) | ⑮ Stromtaste (POWER) |
| ⑧ Songtaste (SONG ▶/■) | |

TONE/SETTING-Taste

Die **TONE/SETTING**-Taste dient zum Konfigurieren einer Reihe von Digital-Piano-Einstellungen. Für die **TONE/SETTING**-Taste gilt im Wesentlichen das Folgende.

- Zum Ändern einer Einstellung wird die **TONE/SETTING**-Taste gedrückt gehalten, während die Taste betätigt wird, der die zu wählende Einstellung zugeordnet ist. Wenn Sie eine Tastaturtaste zum Konfigurieren einer Einstellung drücken, ertönt ein Bestätigungston.

Beispiel: „Wählen einer Klangfarbe über die Tasten der Tastatur“ auf Seite G-7.



- Näheres zur Bedienung und den Einstellungen siehe „Konfigurieren von Einstellungen über die Tastatur“ auf Seite G-18.

Speichern von Einstellungen und Bedienungssperre

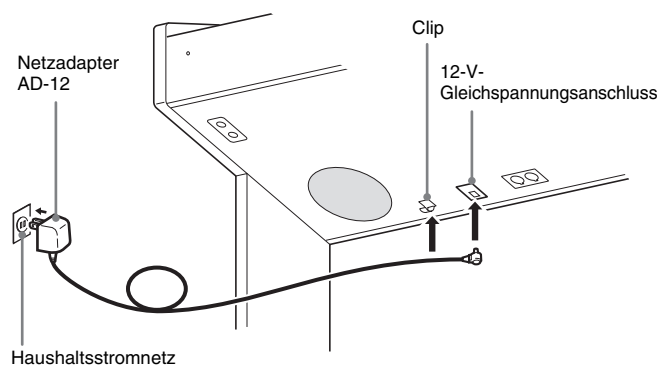
Sie können die aktuellen Einstellungen des Digital-Pianos speichern und die Tasten zum Schutz vor Bedienungsfehlern sperren. Näheres finden Sie unter „⑮ Einstellungsspeicher“ und „⑰ Bedienungssperre“ auf Seite G-22.

Netzsteckdose

Das Digital-Piano ist für den Betrieb mit dem normalen Haushaltsstrom konstruiert. Schalten Sie das Digital-Piano bitte unbedingt aus, wenn es nicht benutzt wird.

Benutzen des Netzadapters

Verwenden Sie ausschließlich den für Benutzung mit diesem Digital-Piano bestimmten Netzadapter (AD-12). Sichern Sie das Adapterkabel mit dem Clip neben dem Netzadapteranschluss*.



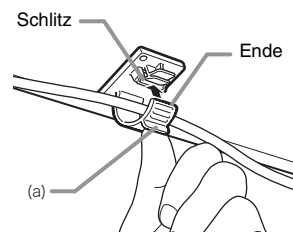
HINWEIS

- Näheres zum Anbringen des Clips finden Sie unter Schritt 8 auf Seite G-26.

* Benutzen des Clips

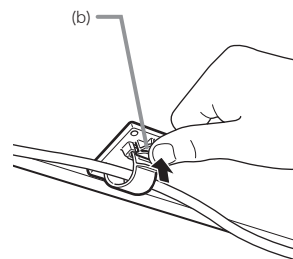
■ Clip befestigen

Pressen Sie das Ende des Clips wie in der Illustration gezeigt durch Drücken auf (a) in den Schlitz. Drücken Sie den Clip dabei so tief in den Schlitz, dass er fest einrastet.



■ Clip lösen

Drücken Sie wie in der Illustration gezeigt in Pfeilrichtung auf (b).



⚠ Bitte beachten Sie die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen, um einer Beschädigung des Netzkabels vorzubeugen.

Während des Gebrauchs

- Ziehen Sie nicht mit übermäßiger Kraft am Kabel.
- Ziehen Sie nicht wiederholt am Kabel.
- Verdrehen Sie das Kabel nicht am Stecker oder Anschluss.
- Das Netzkabel darf während des Gebrauchs nicht straff gespannt werden.

Beim Bewegen

- Trennen Sie vor dem Bewegen des Digital-Pianos unbedingt den Netzadapter von der Netzsteckdose.

Bei der Lagerung

- Sie können das Netzkabel aufwickeln und bündeln, es darf aber nicht um den Netzadapter gewickelt werden.



WICHTIG!

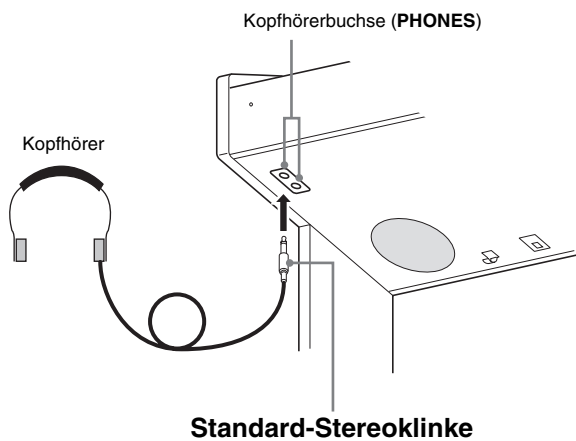
- Stellen Sie sicher, dass das Digital-Piano ausgeschaltet ist, bevor Sie den Netzadapter anschließen oder abtrennen.
- Bei langem Gebrauch wird der Netzadapter fühlbar warm. Dies ist normal und stellt keinen Fehlbetrieb dar.

Anschlüsse

WICHTIG!

- Vor Vornahme von Anschlüssen am Digital-Piano ist stets die Lautstärke mit dem **VOLUME**-Regler abzusenken. Nach dem Anschließen kann die Lautstärke wieder wunschgemäß eingestellt werden.

Anschließen eines Kopfhörers



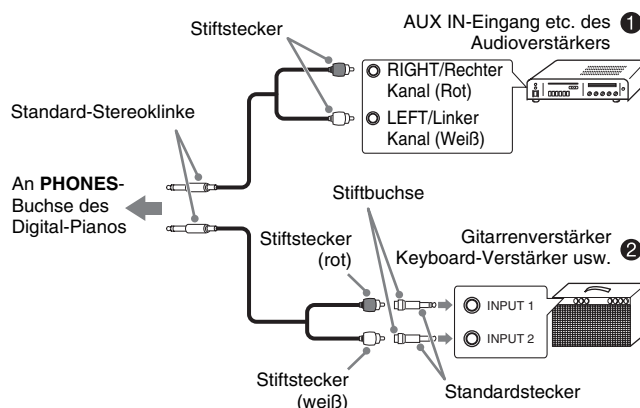
Schließen Sie einen im Fachhandel erhältlichen Kopfhörer an die **PHONES**-Buchse an. Durch Anschließen eines Kopfhörers an die **PHONES**-Buchse wird die Wiedergabe über die Lautsprecher abgeschaltet, wodurch auch spät nachts geübt werden kann, ohne damit andere zu stören. Zum Schutz des eigenen Gehörs ist bei der Benutzung eines Kopfhörers darauf zu achten, dass die Lautstärke nicht zu hoch eingestellt ist.

HINWEIS

- Schieben Sie den Kopfhörerstecker bis zum Anschlag in die **PHONES**-Buchse. Bei nicht weit genug eingeschobener Klinke erfolgt die Wiedergabe nur über eine Seite des Kopfhörers.

Anschließen eines Audiogeräts oder Verstärkers

Sie können an das Digital-Piano ein Audiogerät oder einen Musikinstrument-Verstärker anschließen und den Ton über externe Lautsprecher wiedergeben lassen, was eine höhere Lautstärke und bessere Klangqualität ermöglicht.



■ Anschließen von Audiogeräten (Abb. ❶)

Verbinden Sie die Geräte wie in Abbildung ❶ gezeigt mit handelsüblichen Anschlusskabeln (Standardstecker × 1, Stiftstecker × 2). Vergewissern Sie sich, dass das Kabel zum Anschließen an das Digital-Piano einen Stereo-Standardstecker besitzt. Wenn Sie ein Kabel mit Mono-Standardstecker verwenden, wird nur einer der beiden Stereokanäle übertragen. Normalerweise ist der Eingangswahlschalter des Audiogeräts auf den mit dem Digital-Piano belegten Anschluss (AUX IN etc.) zu schalten. Die Lautstärke wird mit dem **VOLUME**-Regler des Digital-Pianos eingestellt.

■ Anschließen eines Musikinstrument-Verstärkers (Abb. ❷)

Schließen Sie das Anschlusskabel* an einen der in Abbildung ❷ gezeigten Verstärkertypen an. Stellen Sie die Lautstärke am **VOLUME**-Regler des Digital-Pianos ein.

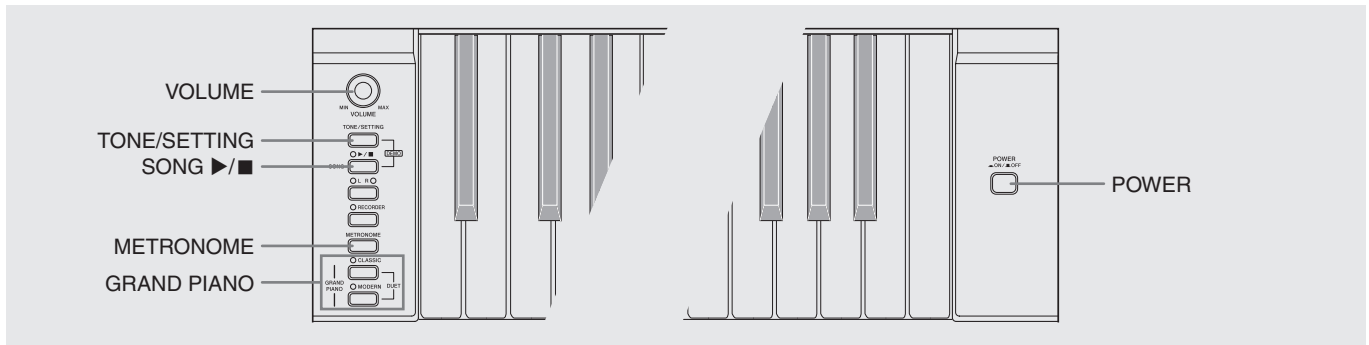
* Digital-Piano: Stereo-Standardstecker

Verstärker: Verstärkt die Signale des linken und rechten Kanals. Wenn Sie nur einen der beiden Stecker anschließen, wird nur einer der beiden Stereokanäle übertragen.

Mitgeliefertes und optionales Zubehör

Verwenden Sie ausschließlich das für dieses Digital-Piano angegebene Zubehör. Bei Verwendung von nicht zulässigem Zubehör besteht Brand-, Stromschlag- und Verletzungsgefahr.

Spiele mit verschiedenen Klangfarben

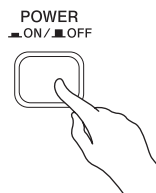


Wählen und Spielen einer Klangfarbe

Dieses Digital-Piano besitzt 11 vorprogrammierte Klangfarben.

* Sie können diese Klangfarben über die Tasten der Tastatur wählen. Die Namen der zugeordneten Klangfarbe sind über der jeweiligen Taste angegeben. Näheres zum Wählen dieser Klangfarben siehe „Wählen einer Klangfarbe über die Tasten der Tastatur“ auf Seite G-7.

1. Schalten Sie das Digital-Piano mit der **POWER**-Taste ein.



WICHTIG!

- Beim Einschalten des Digital-Pianos läuft zunächst ein Startvorgang ab, um das System zu initialisieren. Während der Systeminitialisierung blinken etwa sechs Sekunden die Lampen der **LR**-Taste, um anzuzeigen, dass die Systeminitialisierung läuft.

2. Wählen Sie die gewünschte Klangfarbe.

- Drücken Sie eine der **GRAND PIANO**-Tasten zum Wählen von modernem (**MODERN**) oder klassischem (**CLASSIC**) Sound.
 - Die Lampe über der aktuell gewählten Taste leuchtet.
- Näheres zu anderen wählbaren Klangfarben siehe „Wählen einer Klangfarbe über die Tasten der Tastatur“ auf Seite G-7.

3. Stellen Sie mit dem **VOLUME**-Regler die Lautstärke ein.

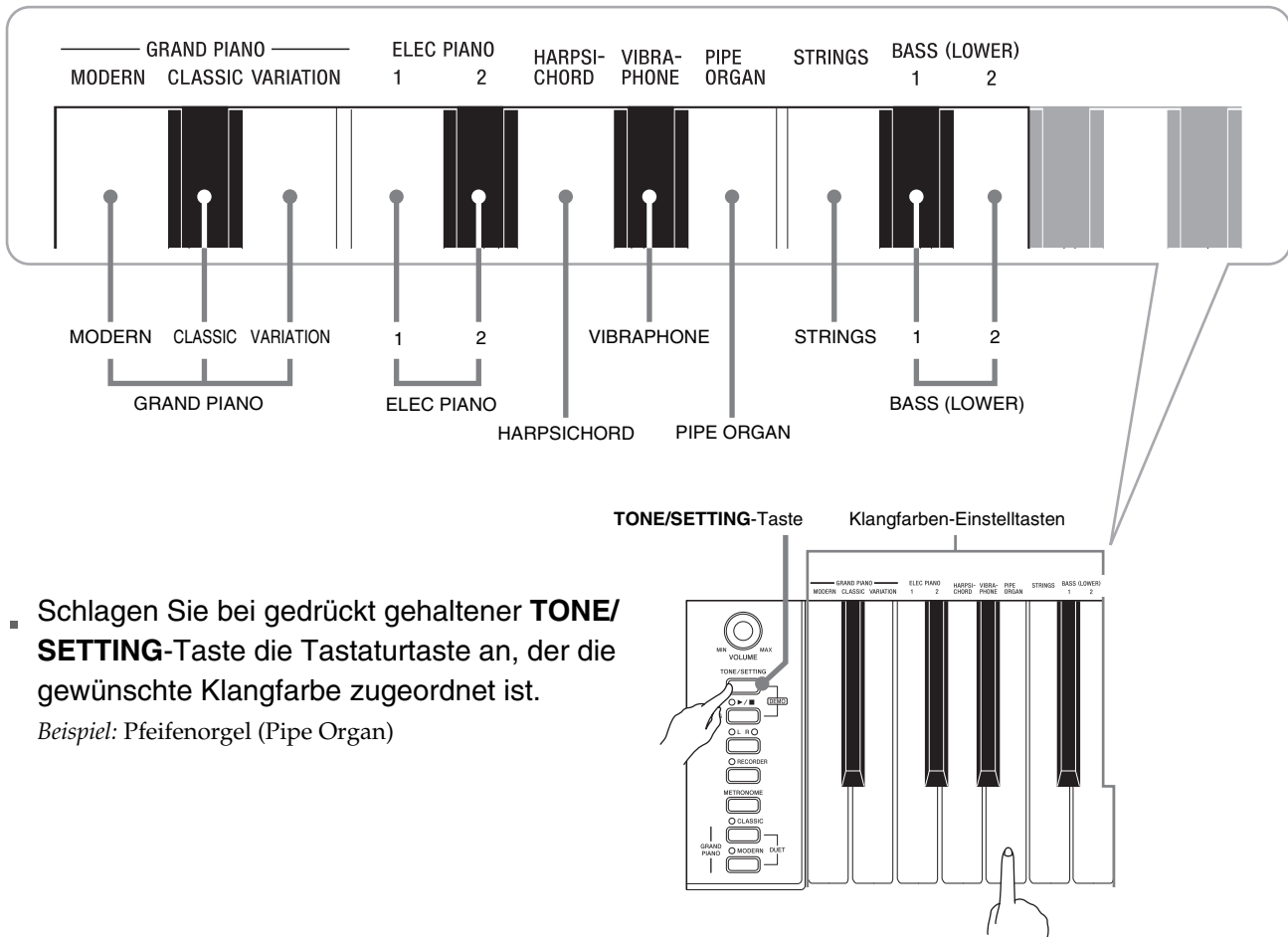
4. Spielen Sie probeweise etwas auf dem Digital-Piano.

HINWEIS

- Flügel-Klangfarben (**MODERN**, **CLASSIC**)
Das Digital-Piano besitzt insgesamt 11 vorprogrammierte Klangfarben. Die Klangfarben **MODERN** und **CLASSIC** sind in Stereo gesampelte Klangfarben, die über die **GRAND PIANO**-Tasten gewählt werden können. Probieren Sie die **GRAND PIANO**-Klangfarben aus, um sich mit deren Besonderheiten und Charakteristik vertraut zu machen.

Klangfarbename	Charakteristik
MODERN	Diese Klangfarbe bietet einen hell und hart wirkenden Flügelklang. Lautstärke und Timbre dieser Klangfarbe zeichnen sich durch schnelles Ansprechen auf die Anschlagstärke und relativ starken Nachhall aus. Dieser Klang eignet sich besonders für dynamische und spritzige Darbietungen.
CLASSIC	Dies ist ein natürlicher Pianoklang, der dem eines akustischen Flügels sehr nahe kommt. Nachhall und andere Effekte sind auf ein Minimum reduziert, was die Wirkung der Pedalbedienung (akustische Resonanz) zur feinfühligsten Differenzierung des musikalischen Ausdrucks verbessert. Dieser Klang eignet sich besonders für den Unterricht und zum Üben.

Wählen einer Klangfarbe über die Tasten der Tastatur

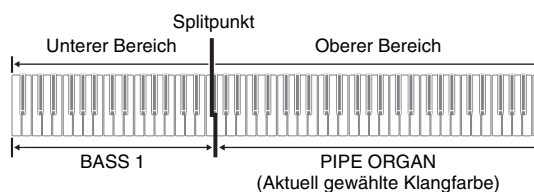


1. Schlagen Sie bei gedrückt gehaltener **TONE/SETTING-Taste** die Tastaturtaste an, der die gewünschte Klangfarbe zugeordnet ist.
Beispiel: Pfeifenorgel (Pipe Organ)

■ Bassklänge (BASS 1, BASS 2)

Wenn Sie in Schritt 1 der obigen Anleitung eine der beiden Bassklangfarben (BASS 1, BASS 2) auf der rechten Seite der Klangfarbe-Einstelltasten wählen, wird die gewählte Klangfarbe dem unteren Bereich (linke Seite) der Tastatur zugewiesen. Dem oberen Bereich (rechte Seite) wird die Klangfarbe zugewiesen, die beim Drücken der Taste BASS 1 oder BASS 2 gewählt war.

- Mit den Tasten BASS 1 und BASS 2 kann die Tastatur effektiv auf zwei verschiedene Klangfarben aufgeteilt werden.

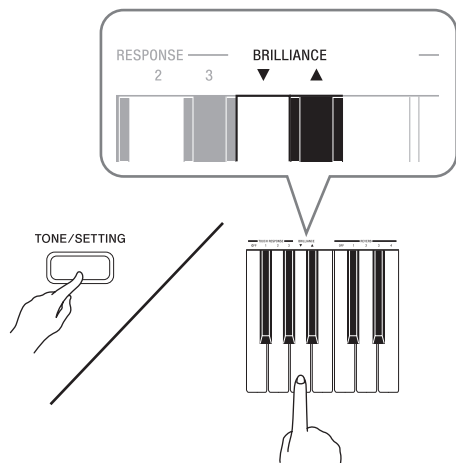


HINWEIS

- Zum Zurückschalten der Tastatur auf eine einzige Klangfarbe wählen Sie bitte einen anderen Klang als BASS 1 oder BASS 2.
- Bei Aufnahme auf Spur 2 sind BASS 1 und BASS 2 nicht wählbar.

Einstellen der Brillanz einer Klangfarbe

1. Weisen Sie bei gedrückt gehaltener **TONE/SETTING**-Taste mit den **BRILLIANCE**-Tasten einen Brillanzwert im Bereich von -3 bis 3 an.



Für diesen Klangfarbentyp:	Folgende Tastaturtaste drücken:
Sanfter und weicher	▼
Heller und härter	▲

HINWEIS

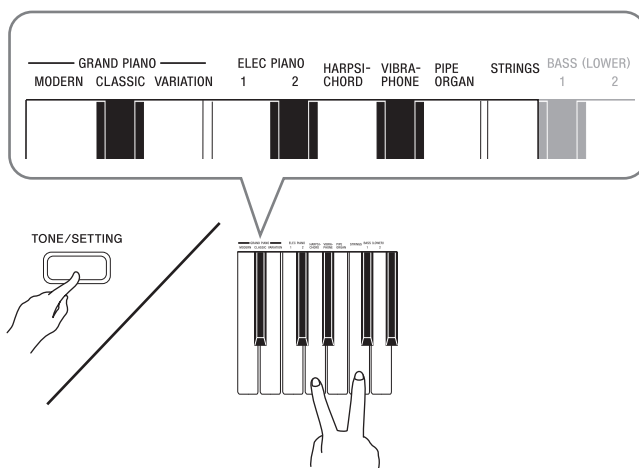
- Zum Zurückstellen einer Klangfarbe auf die Vorgabeeinstellung drücken Sie gleichzeitig ▼ und ▲.

Mischen von zwei Klangfarben (Layer-Funktion)

Nach dem folgenden Vorgehen können Sie zwei Klangfarben für gleichzeitige Wiedergabe mischen (überlagern).

1. Drücken Sie bei gedrückt gehaltener **TONE/SETTING**-Taste gleichzeitig die Tastaturtasten der beiden zu mischenden Klangfarben.

Beispiel: Mischen von HARPSICHORD und STRINGS



2. Zum Beenden des Zumischens wählen Sie bitte durch Drücken der **GRAND PIANO**-Taste oder gemäß Vorgehen unter „Wählen einer Klangfarbe über die Tasten der Tastatur“ (Seite G-7) eine andere Klangfarbe.

HINWEIS

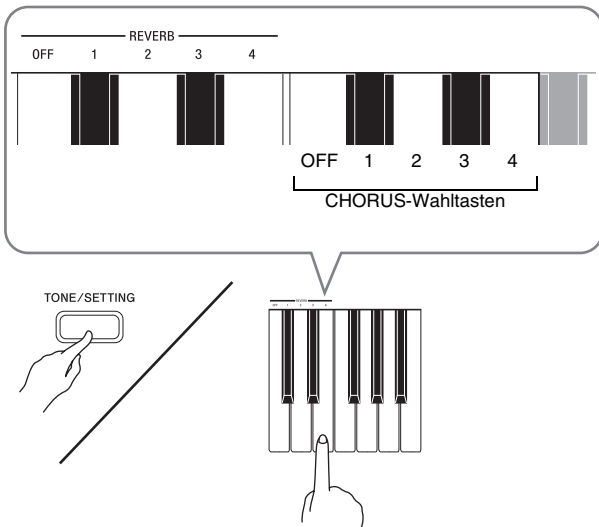
- Die Klangfarben BASS 1 und BASS 2 können nicht mit anderen Klangfarben gemischt werden.
- Bei Aufnahme auf Spur 2 ist der Mischbetrieb nicht möglich.

Verwenden von Effekten

Nachhall (Reverb) . . . Lässt die Noten nachhallen.
Chorus (Chorus) . . . Verleiht den Noten zusätzliche Breite.

Konfigurieren der Nachhall- und Chorus-Einstellungen

1. Drücken Sie bei gedrückt gehaltener **TONE/SETTING**-Taste die **REVERB-** oder **CHORUS-Taste** der Tastatur.



Beispiel: Wählen von Nachhall 4

- Nachhallwert

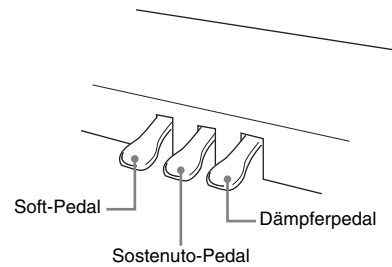
Um dies zu tun:	Diese Einstellung wählen:
Nachhall ausschalten	OFF
Nachhall einschalten	1: Zimmer 2: Kleiner Saal 3: Großer Saal 4: Stadion

- Chorus-Wert

Um dies zu tun:	Diese Einstellung wählen:
Chorus ausschalten	OFF
Chorus einschalten	1: Leichter Chorus-Effekt 2: Mittelstarker Chorus-Effekt 3: Tiefer Chorus-Effekt 4: Flanger (Zischeffekt)

Benutzen der Digital-Piano-Pedale

Das Digital-Piano ist mit drei Pedalen ausgestattet: Dämpferpedal, Soft-Pedal und Sostenuto-Pedal



Pedalfunktionen

• Dämpferpedal

Durch Betätigen des Dämpferpedals beim Spielen klingen die gespielten Noten anhaltend nach.

- Wenn als Klangfarbe GRAND PIANO (MODERN, CLASSIC, VARIATION) gewählt ist, bewirkt das Pedal ein Nachklingen (akustische Resonanz) wie beim Dämpferpedal eines akustischen Konzertflügels.

• Soft-Pedal

Dieses Pedal bedämpft Noten, die nach dem Treten des Pedals auf der Tastatur gespielt werden, und lässt sie weicher klingen.

• Sostenuto-Pedal

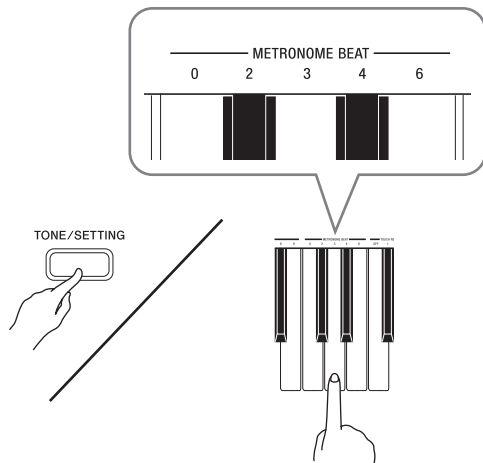
Auf Treten dieses Pedals werden nur die Noten der bei getretenem Pedal angeschlagenen Tasten gehalten, bis das Pedal wieder freigegeben wird.

Benutzen des Metronoms

1. Drücken Sie die **METRONOME**-Taste.

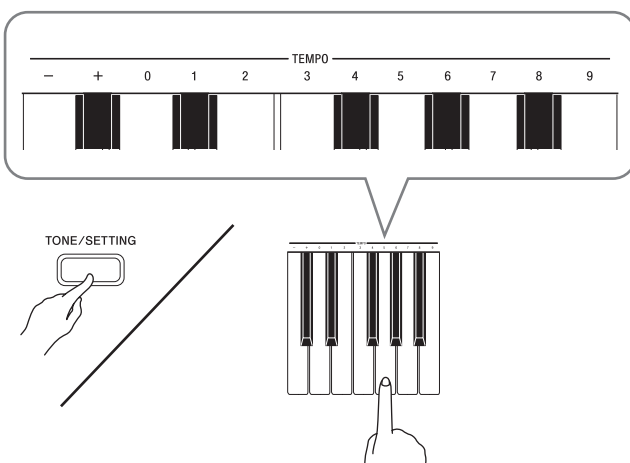
- Dies startet das Metronom.
- Die Lampe über der **SONG ▶/■**-Taste blinkt synchron zum Taktsignal des Metronoms.

2. Zum Ändern des Takts wählen Sie bei gedrückt gehaltener **TONE/SETTING**-Taste mit einer der **METRONOME BEAT**-Tasten die gewünschte Takteinstellung.



- Sie können für den Takt einen Taktwert von 0, 2, 3, 4 oder 6 einstellen. Wenn Sie 0 einstellen, werden ohne Klingelton durchgehend Klicks ausgegeben. Diese Einstellung ist günstig zum Üben mit konstantem Tempo.

3. Stellen Sie bei gedrückt gehaltener **TONE/SETTING**-Taste mit den **TEMPO**-Tasten einen Tempowert im Bereich von 20 bis 255 Schlägen pro Minute ein.



- Jedes Drücken einer der Tasten + und – erhöht bzw. vermindert den Tempowert um 1.
- Sie können auch über die Werteingabetasten (0 bis 9) einen bestimmten Wert eingeben. Geben Sie dabei unbedingt alle drei Stellen ein.

Beispiel: Zum Eingeben von „96“ die Tasten 0, 9 und 6 drücken.

4. Drücken Sie zum Ausschalten des Metronoms die **METRONOME**-Taste oder **SONG ▶/■**-Taste.

HINWEIS

- Zum Zurückstellen der Tempoeinstellung auf das Vorgabtempo des aktuell gewählten Musikbibliothek-Stücks drücken Sie in Schritt 3 gleichzeitig die Tasten + und –. Drücken von + und – bei Aufnahme stellt den Tempowert auf 120 zurück.

Einstellen der Metronomlautstärke

HINWEIS

- Die nachstehende Einstellung kann jederzeit unabhängig davon vorgenommen werden, ob das Metronom wiedergegeben wird.

1. Weisen Sie bei gedrückt gehaltener **TONE/SETTING**-Taste mit den **METRONOME VOLUME**-Tasten einen Lautstärkewert im Bereich von 0 bis 42 an.

- Näheres zur Benutzung der Tastaturtasten für Einstellungen siehe „Für Einstellungen verwendete Tasten der Tastatur“ auf Seite G-19.
- Jedes Drücken der ▼- oder ▲-Taste erhöht bzw. vermindert den Metronomlautstärkewert um 1.

HINWEIS

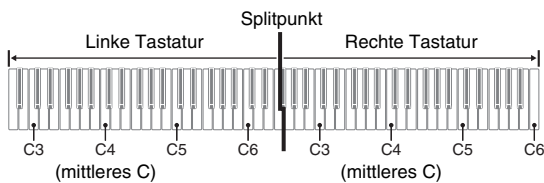
- Zum Zurückstellen auf die Vorgabeeinstellung drücken Sie gleichzeitig ▼ und ▲.

Spielen eines Klavierduetts

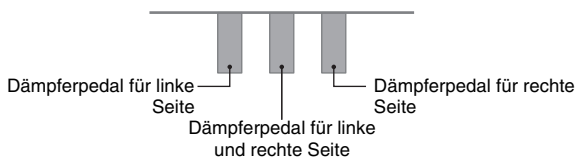
Mit dem Duettmodus können Sie die Klaviertastatur in der Mitte auftrennen, damit zwei Personen im Duett spielen können. Die linke und rechte Seite der Tastatur haben dann exakt den gleichen Umfang. Das linke Pedal wird zum Dämpferpedal für die linke Seite und das rechte Pedal zum Dämpferpedal für die rechte Seite.

Der Duettmodus eignet sich hervorragend für die Unterricht, wobei z.B. der Lehrer auf der linken Seite und der Schüler den selben Song auf der rechten Seite spielt.

Tastatur



Pedale



1. Drücken Sie eine der **GRAND PIANO**-Tasten (**MODERN** oder **CLASSIC**) zum Wählen der für das Duett gewünschten Piano-Klangfarbe.

HINWEIS

- Sie können für Duette nur die Klangfarbe **MODERN** oder **CLASSIC** verwenden.

2. Drücken Sie gleichzeitig die **GRAND PIANO**-Tasten **MODERN** und **CLASSIC**.

- Dies ruft den Duettmodus auf und trennt die Tastatur auf. Die **GRAND PIANO**-Lampe leuchtet kurz auf, was anzeigt, dass der Duettmodus aktiviert ist.

3. Zum Verlassen des Duettmodus drücken Sie eine der **GRAND PIANO**-Tasten **MODERN** oder **CLASSIC**.

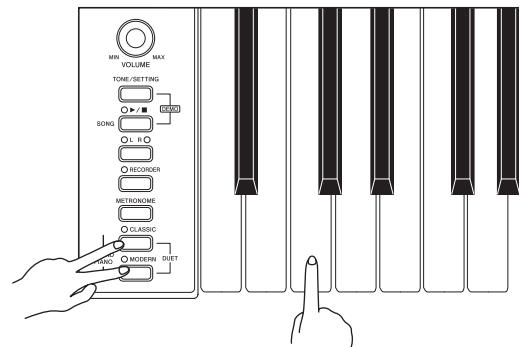
WICHTIG!

- Das Digital-Piano verlässt den Duettmodus auch, wenn Sie in Schritt 3 eine Klangfarbe mit der **TONE/SETTING**-Taste und den Tastaturtasten wählen.
- Bei Aufnahme kann der Duettmodus nicht verwendet werden.

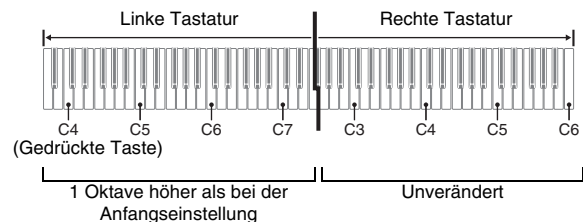
Ändern der Tastaturoktaven

Sie können den Bereich der linken und rechten Tastatur in Oktaveinheiten gegenüber der Vorgabeeinstellung abändern. Dies ist z.B. praktisch, wenn der Bereich der Vorgabeeinstellung nicht ausreicht, wenn ein Spieler den Part der linken Hand und der andere den Part der rechten Hand spielt.

1. Drücken Sie bei gedrückt gehaltenen **MODERN**- und **CLASSIC GRAND PIANO**-Tasten die Tastaturtaste des Cs, auf das C4 (mittleres C) der linken Tastatur gelegt werden soll.



Beispiel: Drücken der Tastaturtaste des am weitesten links liegenden Cs weist den unten gezeigten Bereich zu.

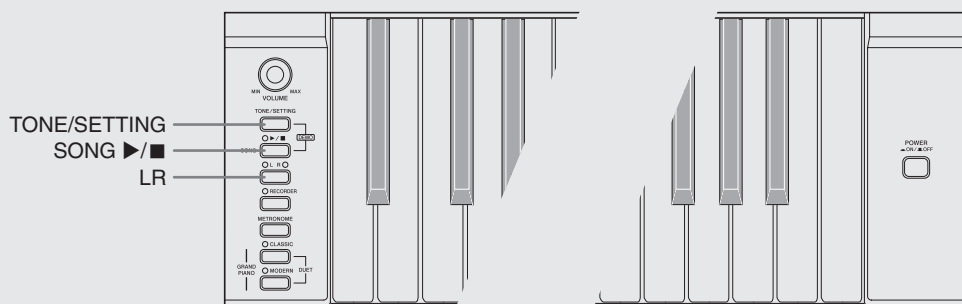


2. Drücken Sie bei gedrückt gehaltenen **MODERN**- und **CLASSIC GRAND PIANO**-Tasten die Tastaturtaste des Cs, auf das C4 (mittleres C) der rechten Tastatur gelegt werden soll.

HINWEIS

- Sie können die Tastaturen durch Verlassen und erneutes Aufrufen des Duettmodus auf die Bereiche der Vorgabeeinstellung zurückstellen.

Wiedergeben der vorprogrammierten Songs



WICHTIG!

- Nach dem Wählen eines vorprogrammierten Songs kann es einige Sekunden dauern, bis die Songdaten eingelesen sind. Während die Daten geladen werden, sind Tastaturtasten und Tastenbedienung deaktiviert. Wenn Sie während des Spielens auf der Tastatur einen Song wählen, setzt die Tonausgabe der gespielten Noten aus.

Wiedergeben aller vorprogrammierten Songs

Das Digital-Piano besitzt eine Musikbibliothek mit 60 vorprogrammierten Stücken. Sie können die 60 Stücke der Reihe nach von Anfang bis Ende abspielen lassen.

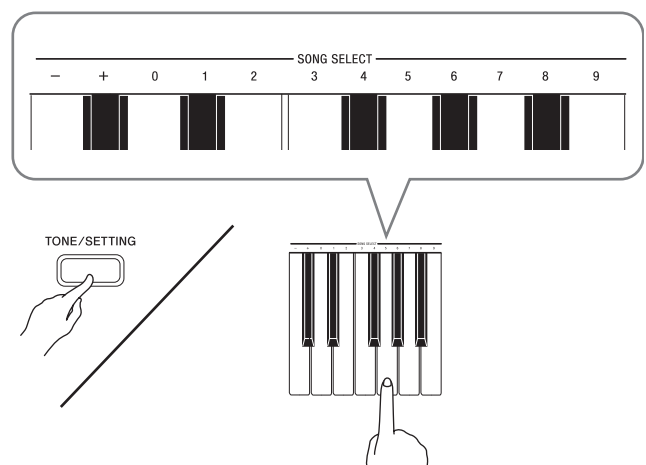
- Drücken Sie bei gedrückt gehaltener **TONE/SETTING**-Taste die **SONG ►/■**-Taste.
 - Dies startet den Demo-Wiederholbetrieb, bei dem alle vorprogrammierten Stücke von 01 bis 60 fortlaufend der Reihe nach abgespielt werden.
 - Sie können während der Wiedergabe eines Songs auf der Tastatur mitspielen. Der Tastatur wird die Klangfarbe zugewiesen, die für den wiedergegebenen Song vorprogrammiert ist.
 - Sie können während der Demo-Wiedergabe einen bestimmten Titel wählen. Näheres siehe Schritt 2 unter „Wiedergeben eines ausgewählten Musikbibliothek-Songs“.
- Drücken Sie erneut die **SONG ►/■**-Taste, um die Demo-Wiedergabe der vorprogrammierten Songs zu stoppen.

HINWEIS

- Außer dem oben beschriebenen Wählen eines Songs und Stoppen der Wiedergabe ist bei Demo-Wiedergabe keine Bedienung möglich.
- Bei Wiedergabe von vorprogrammierten Songs werden keine MIDI-Daten der betreffenden Stücke ausgegeben.

Wiedergeben eines ausgewählten Musikbibliothek-Songs

- Schlagen Sie in der Songliste auf Seite A-1 die Songnummer des abzuspielenden Songs nach.
- Halten Sie zum Wechseln auf einen anderen Song die **TONE/SETTING**-Taste gedrückt und geben Sie dabei mit den **SONG SELECT**-Tasten die Nummer des gewünschten Songs ein.



- Jedes Drücken der Taste + oder – erhöht bzw. vermindert die Songnummer um 1.
- Sie können auch über die Werteingabetasten (0 bis 9) eine bestimmte Songnummer eingeben. Geben Sie dabei unbedingt beide Stellen ein.

Beispiel: Zum Wählen von Song 08 geben Sie 0 und dann 8 ein.

WICHTIG!

- Bitte verhalten Sie zwischen dem Drücken von + und – jeweils einen Moment. Bei zu schnell aufeinander folgender Betätigung von + und – werden möglicherweise nicht alle Eingaben erfasst.

3. Drücken Sie die **SONG ▶/■**-Taste.
 - Damit startet die Wiedergabe des Songs.
4. Drücken Sie zum Stoppen der Wiedergabe erneut die **SONG ▶/■**-Taste.
 - Die Wiedergabe stoppt automatisch, wenn das Ende des Songs erreicht ist.

HINWEIS

- Gleichzeitiges Drücken von + und – stellt die Songnummer 01 ein.
- Sie können auch das Wiedergabetempo und die Lautstärke des Songs anpassen. Näheres siehe „Konfigurieren von Einstellungen über die Tastatur“ auf Seite G-18.
- Bei Wiedergabe von vorprogrammierten Songs werden keine MIDI-Daten der betreffenden Stücke ausgegeben.

Üben mit einem Song aus der Musikbibliothek

Sie können den Part der linken oder rechten Hand eines Songs abschalten und auf dem Piano mitspielen.

HINWEIS

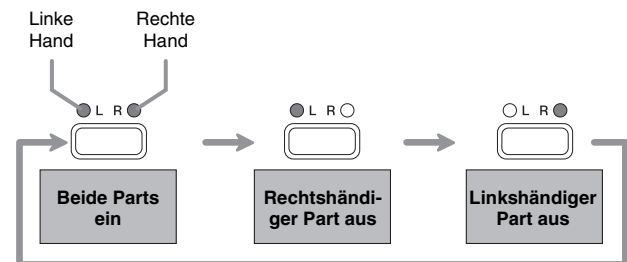
- Die Musikbibliothek enthält auch Duettstücke (Songnummern 12, 37 und 45). Wenn ein Duett gewählt ist, können Sie den Ton des ersten Klavierparts <Primo> oder zweiten Klavierparts <Secondo> abschalten und mit dem Song mitspielen.
- Eine Reihe von Stücken enthalten Tempowechsel zur Erzeugung bestimmter musikalischer Effekte.

VORBEREITUNG

- Wählen Sie den zu übenden Song und stellen Sie das Tempo ein. Siehe „Konfigurieren von Einstellungen über die Tastatur“ auf Seite G-18.

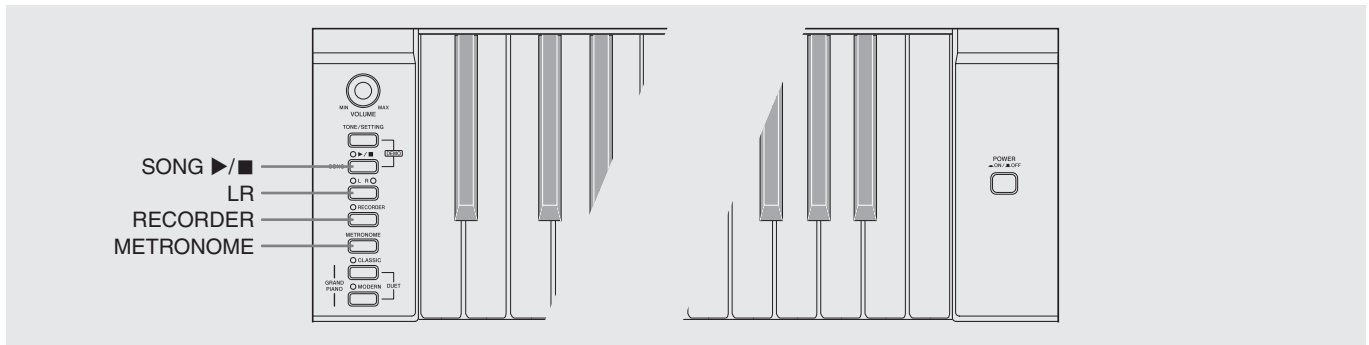
1. Drücken Sie zum Ausschalten eines Parts die **LR**-Taste.

- Wiederholtes Drücken der **LR**-Taste schaltet die Part-Einstellungen in der folgenden Reihenfolge weiter. Die Anzeigelampen über der Taste zeigen an, welcher Part ausgeschaltet ist.



2. Drücken Sie die **SONG ▶/■**-Taste.
 - Dies startet die Wiedergabe ohne den in Schritt 1 ausgeschalteten Part.
3. Spielen Sie den fehlenden Part auf der Tastatur.
4. Drücken Sie zum Stoppen der Wiedergabe erneut die **SONG ▶/■**-Taste.

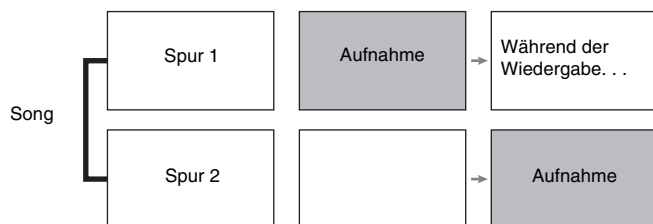
Aufnahme und Wiedergabe



Sie können die gespielten Noten im Speicher des Digital-Pianos für späteres Abspielen speichern.

Spuren (Tracks)

Die Aufzeichnung von Daten erfolgt in so genannten Spuren (Tracks), wobei jeder Song zwei Spuren umfasst: Spur 1 und Spur 2. Sie können die Spuren separat aufnehmen und dann kombinieren, um sie als einen einzigen Song gemeinsam abzuspielen.



Speicherkapazität

- Sie können im Speicher des Digital-Pianos circa 5.000 Noten speichern.
- Wenn die restliche Speicherkapazität 100 Noten oder weniger beträgt, beginnt zur Warnung die Spurlampe schnell zu blinken.
- Die Aufnahme stoppt automatisch, wenn die maximale Zahl der speicherbaren Noten überschritten ist.

Aufgenommene Daten

- Spiel auf der Tastatur
- Verwendete Klangfarbe
- Pedalbetätigungen
- Nachhall- und Chorus-Einstellungen (nur Spur 1)
- Tempo-Einstellung (nur Spur 1)
- Mischklang-Einstellung (nur Spur 1)

Speicherung der Aufnahmedaten

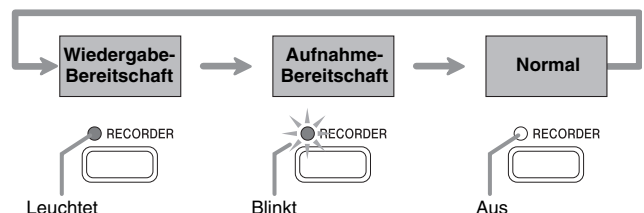
- Durch Starten einer neuen Aufnahme werden die zuvor im Speicher aufgenommenen Daten gelöscht.
- Falls während einer Aufnahme der Strom ausfällt, werden alle Daten der Spuren der laufenden Aufnahme gelöscht.

WICHTIG!

- CASIO COMPUTER CO., LTD. übernimmt keine Gewähr für etwaige Schäden, entgangene Gewinne oder Ansprüche dritter Personen, die aus dem Verlust von Aufnahmedaten resultieren, die durch Fehlbetrieb, eine Reparatur oder andere Ursachen gelöscht worden sind.

Benutzen der RECORDER-Taste

Mit der RECORDER-Taste kann in der nachstehenden Reihenfolge durch die Aufnahmeoptionen geschaltet werden.

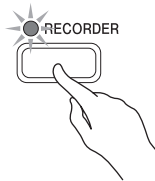


Aufnahmen Ihres Spiels auf der Tastatur

Nach Aufnahme von einer Spur eines Songs kann die andere Spur bei gleichzeitiger Wiedergabe der Aufnahme auf der ersten Spur aufgenommen werden.

Aufnahmen einer bestimmten Spur eines Songs

1. Drücken Sie zweimal die **RECORDER**-Taste, damit deren Lampe blinkt.



- Die Lampe **L** beginnt zu blinken, was anzeigt, dass das Digital-Piano bereit für Aufnahme auf Spur 1 ist.



2. Wählen Sie mit der **LR**-Taste die Spur, auf der die Aufnahme erfolgen soll.

- Überzeugen Sie sich, dass die Anzeigelampe für die Aufnahmespur blinkt.
Spur 1: **L**-Lampe
Spur 2: **R**-Lampe

Beispiel: Spur 1 gewählt



3. Wählen Sie die Klangfarbe und Effekte (nur Spur 1), mit denen die Aufnahme erfolgen soll.

- Klangfarbe (Seite G-6)
- Effekt (Seite G-9)

HINWEIS

- Wenn während der Aufnahme das Metronom wiedergegeben werden soll, Takt und Tempo einstellen und dann die **METRONOME**-Taste drücken. Näheres siehe „Benutzen des Metronoms“ auf Seite G-10.

4. Beginnen Sie auf dem Digital-Piano zu spielen.
 - Die Aufnahme startet automatisch.

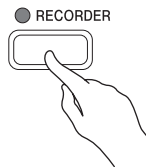
5. Drücken Sie zum Stoppen der Aufnahme erneut die **SONG** ▶/■-Taste.

- Dadurch wechseln die Lampen der Tasten **RECORDER** und **LR** von Blinken auf konstantes Leuchten.
- Zum Wiedergeben der gerade aufgenommenen Spur drücken Sie die **SONG** ▶/■-Taste.

6. Wenn Sie die Aufnahme oder deren Wiedergabe beenden möchten, drücken Sie dazu die **RECORDER**-Taste, damit die dazugehörige Lampe erlischt.

Aufnahmen einer Songspur bei der Wiedergabe der anderen Spur

1. Drücken Sie die **RECORDER**-Taste, damit deren Lampe leuchtet.



2. Drücken Sie die **LR**-Taste, bis nur die Lampe der wiederzugebenden Spur leuchtet.

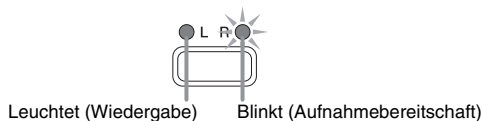
3. Drücken Sie die **RECORDER**-Taste, damit deren Lampe blinkt.

- Die L-Lampe beginnt zu blinken.

4. Wählen Sie mit der **LR**-Taste die Spur, auf der die Aufnahme erfolgen soll.

- Überzeugen Sie sich, dass die Anzeigelampe für die Aufnahmespur blinkt.

Beispiel: Abhören von Spur 1 bei Aufnahme auf Spur 2



5. Wählen Sie die Klangfarbe und Effekte (nur Spur 1), die Sie für die Aufnahme verwenden möchten.

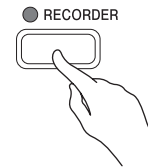
6. Drücken Sie die **SONG ▶/■**-Taste oder spielen Sie etwas auf der Tastatur.

- Dies startet die Wiedergabe der bespielten Spur und die Aufnahme auf der anderen Spur.

7. Drücken Sie zum Stoppen der Aufnahme die **SONG ▶/■**-Taste.

Wiedergabe aus dem Digital-Piano-Speicher

1. Drücken Sie die **RECORDER**-Taste, damit deren Lampe leuchtet.



HINWEIS

- Wenn bereits beide Spuren eines Songs bespielt sind, können Sie, wenn Sie möchten, auch eine Spur ausschalten und nur die andere Spur wiedergeben. Ob eine Spur ein- oder ausgeschaltet ist, kann an den Lampen über der **LR**-Taste abgelesen werden. Wiederholtes Drücken der **LR**-Taste schaltet der Reihe nach durch die möglichen Ein/Aus-Einstellungen der Spuren.

2. Drücken Sie die **SONG ▶/■**-Taste.

- Dies startet die Wiedergabe des Songs und/oder der gewählten Spur.

HINWEIS

- Sie können während der Wiedergabe einer Spur das Tempo ändern.
- Drücken Sie zum Stoppen der Wiedergabe erneut die **SONG ▶/■**-Taste.

Löschen aufgenommener Daten

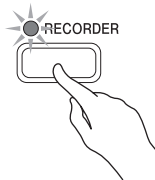
Nach dem folgenden Vorgehen kann eine einzelne Spur eines Songs getrennt gelöscht werden.



WICHTIG!

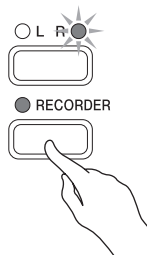
- Durch den nachstehenden Vorgang werden sämtliche Daten der gewählten Spur gelöscht. Bitte beachten Sie, dass die Löschung nicht rückgängig gemacht werden kann. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Daten im Speicher des Digital-Pianos nicht mehr benötigen, bevor Sie die folgenden Schritte ausführen.

1. Drücken Sie die **RECORDER**-Taste, damit deren Lampe leuchtet.
2. Drücken Sie erneut die **RECORDER**-Taste, damit deren Lampe blinkt.



3. Wählen Sie mit der **LR**-Taste die zu löschende Spur.
 - Die Lampe der gewählten Spur beginnt zu blinken.
4. Halten Sie die **RECORDER**-Taste gedrückt, bis die Lampe von Blinken auf konstantes Leuchten wechselt.

Beispiel: Löschen von Spur 2



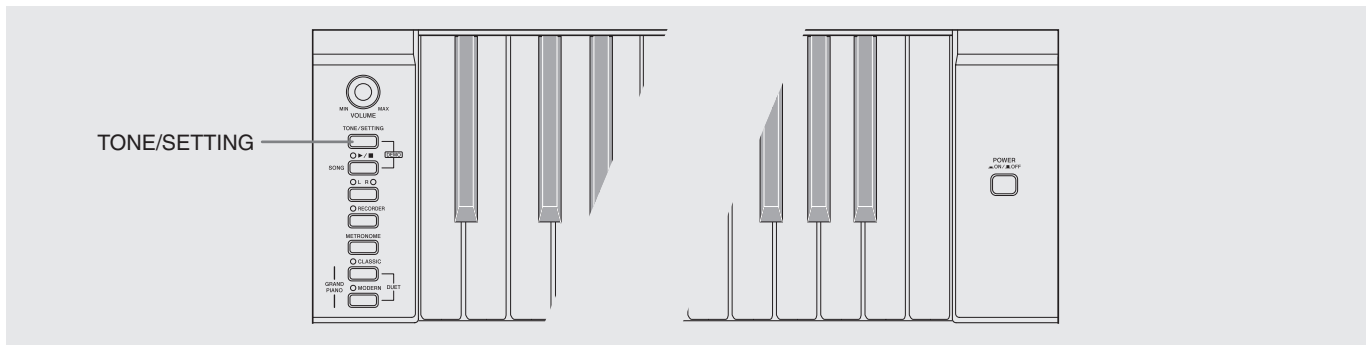
5. Drücken Sie die **LR**-Taste.
 - Dies löscht die gewählte Spur und schaltet auf Wiedergabe-Bereitschaft.
 - Zum Abbrechen des Vorgangs bitte die **RECORDER**-Taste anstelle der **LR**-Taste drücken.



HINWEIS

- Ab Schritt 4 sind nur die Tasten **LR** und **RECORDER** des Digital-Pianos verwendbar, bis der Löschvorgang in Schritt 5 konkret ausgeführt wird. Über andere Tasten ist keine Bedienung möglich.

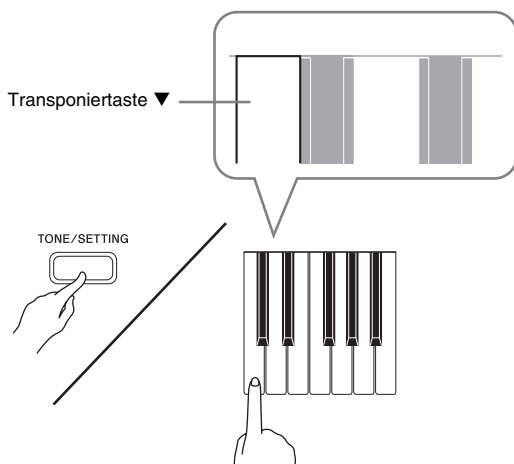
Konfigurieren von Einstellungen über die Tastatur



Außer dem Wählen von Klangfarben und Musikbibliothek-Titeln dient die **TONE/SETTING**-Taste in Kombination mit den Tastaturtasten auch zum Konfigurieren von Effekt-, Anschlagsdynamik- und anderen Einstellungen.

Einstellungen über die Tastatur vornehmen

1. Schlagen Sie unter „Parameterliste“ auf Seite G-20 die vorzunehmende Einstellung nach und merken Sie sich die Einzelheiten.
2. Schlagen Sie unter „Für Einstellungen verwendete Tasten der Tastatur“ auf Seite G-19 die Lage der Tasten zum Konfigurieren der gewünschten Einstellungen nach.
3. Schlagen Sie bei gedrückt gehaltener **TONE/SETTING**-Taste die Tastaturtaste an, der die gewünschte Einstellung zugeordnet ist.
 - Das Digital-Piano gibt einen Bestätigungston aus, nachdem es die Einstellung konfiguriert hat.*Beispiel:* Drücken Sie zum Transponieren der Tonhöhe um einen Halbton einmal die Tastaturtaste ▼.



4. Geben Sie die **TONE/SETTING**-Taste wieder frei, um die Einstellung abzuschließen.

HINWEIS

- Sie können das Digital-Piano so konfigurieren, dass in Schritt 3 kein Bestätigungston ausgegeben wird. Näheres siehe „© Bestätigungston“ unter „Parameterliste“ auf Seiten G-20 - G-22.

■ Bedienungsweisen für Einstellungen über die Tastatur

Beim Konfigurieren von Einstellungen mit den Tastaturtasten werden drei verschiedene Bedienungsweisen verwendet: Typ A, Typ B und Typ C.

Typ A: Direkteingabe

Beispiel: Drücken der STRINGS-Tastaturtaste zum Wählen der STRINGS-Klangfarbe

Typ B: Anheben und Absenken einer Einstellung mit den Tastaturtasten + und – oder ▼ und ▲

- Durch Gedrückthalten einer Taste erhöht bzw. vermindert sich die Einstellung mit erhöhter Geschwindigkeit.
- Zum Zurückstellen auf die Vorgabeeinstellung drücken Sie beide Tasten gleichzeitig.

Typ C: Eingeben von Werten mit den Zifferntasten (0 bis 9)

Beispiel: Zum Eingeben von „120“ die Tasten 1, 2 und 0 drücken.

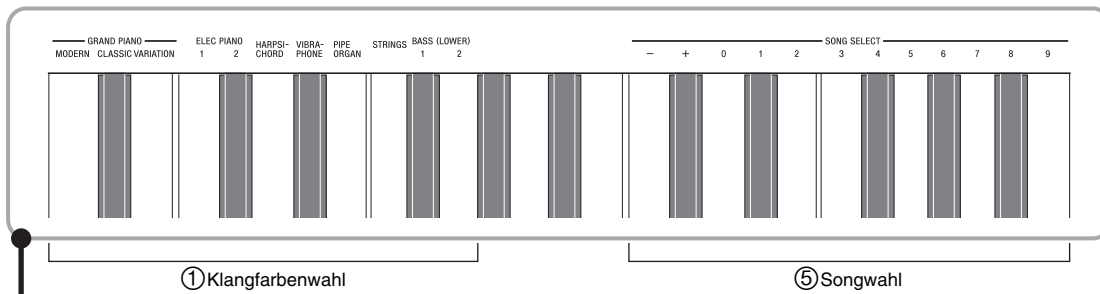
HINWEIS

- Welche Bedienungsweise für die jeweilige Einstellung geeignet ist, finden Sie unter „Bedienungsweise“ in der „Parameterliste“ auf Seite G-20.

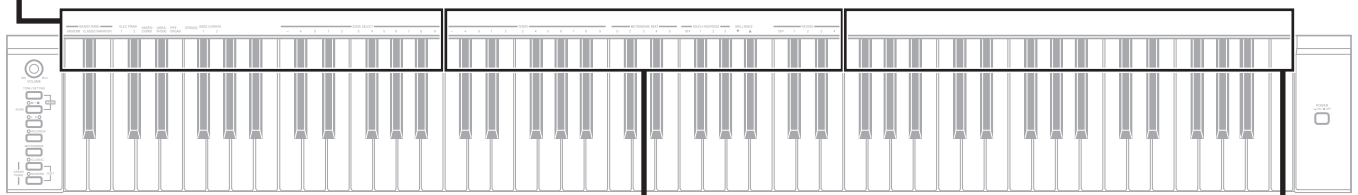
Für Einstellungen verwendete Tasten der Tastatur

- Die Nummern ① bis ⑰ entsprechen der Nummerierung in der „Parameterliste“ auf Seite G-20.

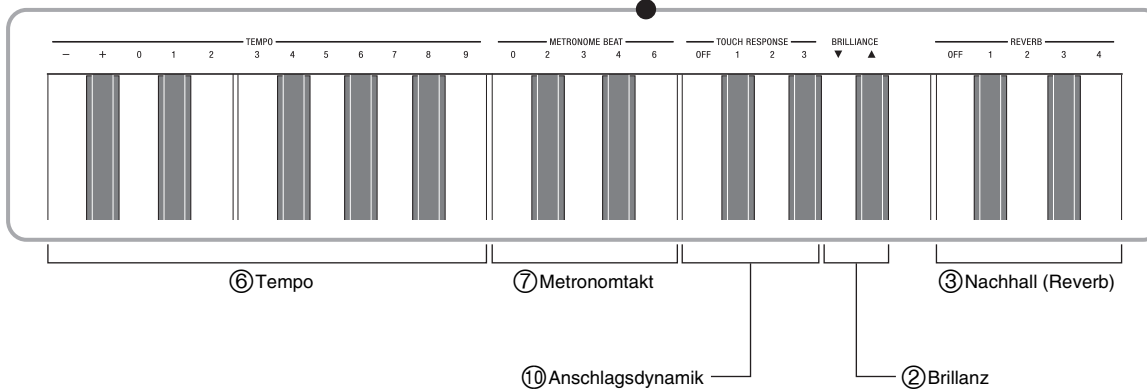
[Linke Tastatur]



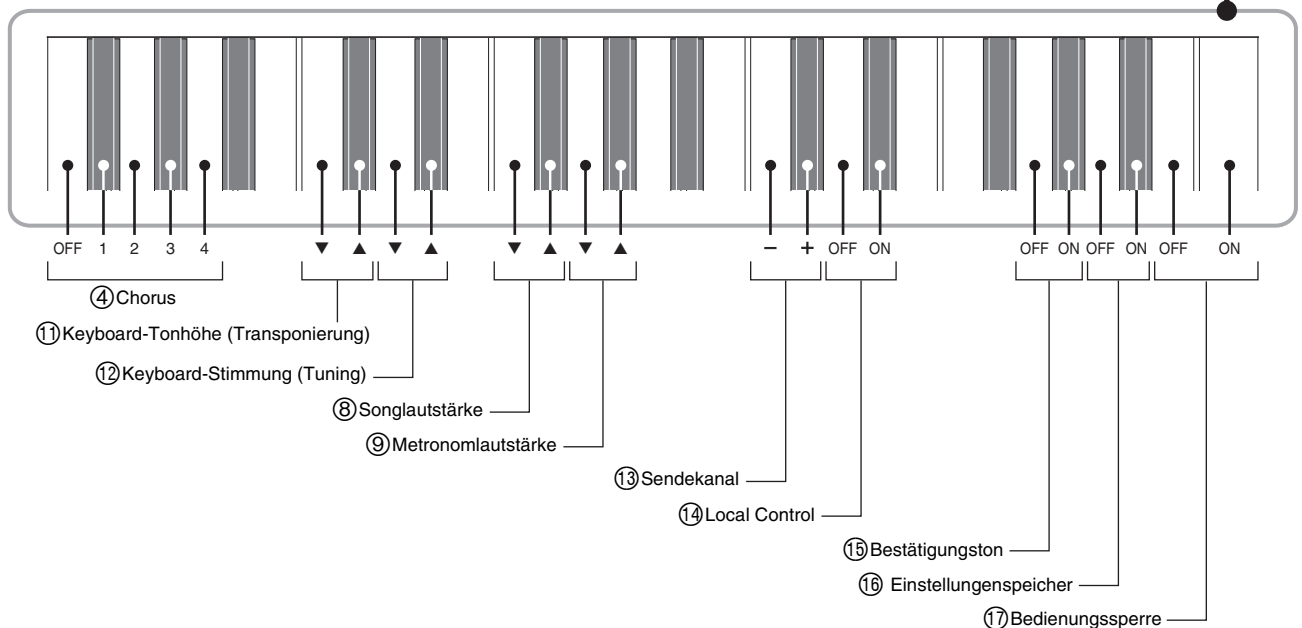
[Gesamt]



[Mittlere Tastatur]



[Rechte Tastatur]



Parameterliste

■ Klangfarben

Parameter	Einstellungen	Bedienungsweise (Seite G-18)	Beschreibung	Bemerkungen
① Klangfarbenwahl	Siehe Seite G-6. Vorgabe: GRAND PIANO (MODERN)	A	Weist der Tastatur eine Klangfarbe zu. (Seite G-6)	
② Brillanz (BRILLIANCE)	-3 bis 0 bis 3 Vorgabe: 0	B	Stellt die Brillanz der Noten ein. (Seite G-8)	
③ Nachhall (REVERB)	Aus (OFF), 1 bis 4 Vorgabe: 2	A	Stellt den Nachhall der Noten ein. (Seite G-9)	
④ Chorus	Aus (OFF), 1 bis 4 Vorgabe: Aus	A	Stellt den Umfang der Notenverstärkung ein. (Seite G-9)	<ul style="list-style-type: none"> • Chorus ist im Duettmodus nicht verfügbar. • Bei Mischklangfarben (Layer) wird Chorus nur auf die als zweite gewählte Klangfarbe des Mischklangs aufgelegt. • Wenn Chorus eingeschaltet wird, während eine Bassklangfarbe gewählt ist, wird der Effekt nur auf den Bassklang aufgelegt. Chorus hat keinen Effekt auf die Klangfarbe des oberen Bereichs.

■ Song/Metronom

Parameter	Einstellungen	Bedienungsweise (Seite G-18)	Beschreibung	Bemerkungen
⑤ Songwahl (SONG SELECT)	01 bis 60 Vorgabe: 01	B (+/-) C (0 bis 9)	Wählt ein Stück aus der Musikbibliothek. (Seite G-12)	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Sie beim Einstellen von Werten mit den Zifferntasten (0 bis 9) stets beide Stellen ein. <i>Beispiel:</i> Um 8 einzugeben, 0, 8 drücken (Führungsnull erforderlich). • Diese Einstellung kann bei laufender Aufnahme nicht geändert werden.
⑥ Tempo (TEMPO)	020 bis 255 Vorgabe: 120	B (+/-) C (0 bis 9)	Legt das Tempo von Musikbibliothek-Songs, Metronom, Aufnahme und Wiedergabe usw. fest. (Seite G-10)	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Sie beim Einstellen von Werten mit den Zifferntasten (0 bis 9) stets drei Stellen ein. <i>Beispiel:</i> Um 90 einzugeben, 0, 9, 0 drücken (Führungsnull erforderlich). • Bei Aufnahme stellt gleichzeitiges Drücken von + und - den Wert 120 ein.
⑦ Metronomtakt (METRONOME BEAT)	0, 2, 3, 4, 6 Vorgabe: 4	A	Legt die Metronomschlagzahl fest. (Seite G-10)	<ul style="list-style-type: none"> • Die Metronomtakt-Einstellung kann bei laufender Wiedergabe eines Musikbibliothek-Songs nicht geändert werden.
⑧ Songlautstärke	00 bis 42 Vorgabe: 42	B	Stellt den Lautstärkepegel für Wiedergabe aus der Musikbibliothek ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Diese Einstellung kann bei laufender Aufnahme nicht geändert werden.
⑨ Metronomlautstärke	00 bis 42 Vorgabe: 36	B	Legt die Metronomlautstärke fest. (Seite G-10)	

■ Tastatur

Parameter	Einstellungen	Bedienungs- weise (Seite G-18)	Beschreibung	Bemerkungen
⑩ Anschlagsdynamik (TOUCH RESPONSE)	Aus (OFF), 1 bis 3 Vorgabe: 2	A	Gibt die relative Stärke des Tastenanschlags vor. Einstellen eines kleineren Wertes ergibt ein leichteres Ansprechen für kraftvollen Sound.	
⑪ Keyboard-Tonhöhe (Transponierung)	-12 bis 0 bis 12 Vorgabe: 0	B	Erhöht bzw. senkt die Tonhöhe des Digital-Pianos in Halbtonschritten.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Tonhöhe kann nicht bei laufender Musikbibliothek-Wiedergabe oder im Duettmodus transponiert werden. • Durch Anheben der Digital-Piano-Tonhöhe können sich Verzerrungen bei den obersten Noten im Umfang einer Klangfarbe ergeben.
⑫ Keyboard-Stimmung (Tuning)	-99 bis 0 bis 99 Vorgabe: 0	B	Hebt bzw. senkt die Grundtonhöhe des Digital-Pianos in 1-Cent-Schritten (100 Cent = 1 Halbton) gegenüber der Standardtonhöhe A4 = 440 Hz.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Tonhöhe-Stimmung kann bei laufender Wiedergabe eines Musikbibliothek-Songs nicht geändert werden.

■ MIDI- und andere Einstellungen

Parameter	Einstellungen	Bedienungs- weise (Seite G-18)	Beschreibung	Bemerkungen
⑬ Sendekanal	01 bis 16 Vorgabe: 01	B	Legt einen der MIDI-Kanäle (1 bis 16) als den Sendekanal fest, der zum Senden von MIDI-Meldungen an externe Geräte verwendet wird.	
⑭ Local Control	Aus, Ein Vorgabe: Ein	A	Wählen von „Aus“ für Local Control schaltet die Klangquelle des Digital-Pianos aus, so dass beim Anschlagen einer Taste kein Ton erzeugt wird. Schalten Sie Local Control aus, wenn die Klänge nur auf dem angeschlossenen MIDI-Gerät erzeugt werden sollen.	<ul style="list-style-type: none"> Die Local Control-Einstellung kann bei laufender Wiedergabe eines Musikbibliothek-Songs nicht geändert werden.
⑮ Bestätigungston	Aus, Ein Vorgabe: Ein	A	Wählen von „Aus“ deaktiviert die Ausgabe des Bestätigungstons beim Drücken einer Tastaturtaste bei gedrückt gehaltener TONE/SETTING -Taste.	<ul style="list-style-type: none"> Diese Einstellung wird auch nach Ausschalten des Digital-Pianos beibehalten. Die Datensicherung-Einstellung kann bei laufender Musikbibliothek- und Metronom-Wiedergabe sowie bei Aufnahme nicht geändert werden.
⑯ Einstellungsspeicher	Aus, Ein Vorgabe: Aus	A	Wenn für diese Einstellung „Ein“ gewählt ist, speichert das Digital-Piano die <u>aktuellen Einstellungen</u> ^{*1} und stellt diese beim nächsten Einschalten wieder her. Wenn „Aus“ gewählt ist, werden die Einstellungen ^{*2} bei jedem Einschalten des Digital-Pianos auf die Anfangsvorgaben zurückgestellt.	<ul style="list-style-type: none"> Zum Löschen des aktuellen Inhalts im Einstellungsspeicher schalten Sie den Einstellungsspeicher bitte aus und wieder ein. Die Einstellung des Einstellungsspeichers kann bei laufender Musikbibliothek- und Metronom-Wiedergabe, im Duett-Modus und bei laufender Aufnahme nicht geändert werden. <p>*1 Folgende Einstellungen werden nicht gespeichert.</p> <ul style="list-style-type: none"> Duettmodus Musikstück-LR-Einstellung (Part) Local Control <p>*2 Außer Bestätigungston-Ein/Aus-Einstellung.</p>
⑰ Bedienungssperre	Aus, Ein Vorgabe: Aus	A	Wählen von „Ein“ für diese Einstellung sperrt die Tasten (außer Netzaste und zum Entsperren benötigte Tasten) des Digital-Pianos, so dass keine Bedienung möglich ist. Aktivieren Sie die Bedienungssperre, um vor Folgen einer unbeabsichtigten Tastenbetätigung geschützt zu sein.	<ul style="list-style-type: none"> Die Bedienungssperre-Einstellung kann bei laufender Musikbibliothek- und Metronom-Wiedergabe sowie bei Aufnahme nicht geändert werden.

Anschluss an den MIDI-Anschluss

■ Was ist MIDI?

MIDI ist ein Standard für Digitalsignale und Anschlüsse, der es Musikinstrumenten, Computern und anderen Geräten ermöglicht, unabhängig vom jeweiligen Hersteller Daten miteinander auszutauschen.

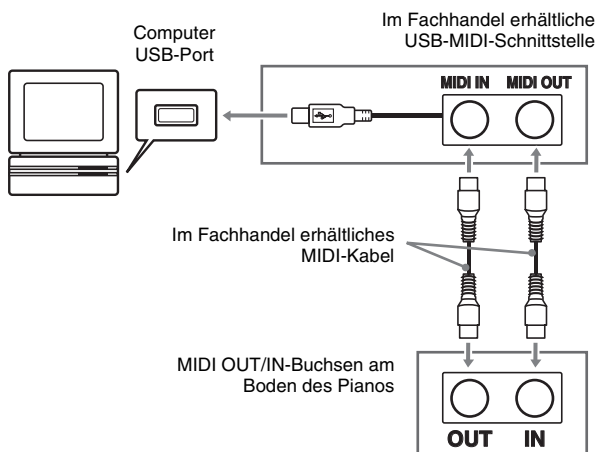


HINWEIS

- Näheres zur MIDI-Implementation siehe: <http://world.casio.com/>

■ MIDI-Anschlüsse

Anschließen eines geeigneten Computers oder anderen externen MIDI-Geräts an die **MIDI OUT/IN**-Buchsen des Digital-Pianos ermöglicht es, MIDI-Meldungen zwischen den Geräten austauschen und auf der Tastatur gespielte Noten auf dem angeschlossenen Gerät aufzuzeichnen und wiederzugeben.



■ MIDI-Einstellungen

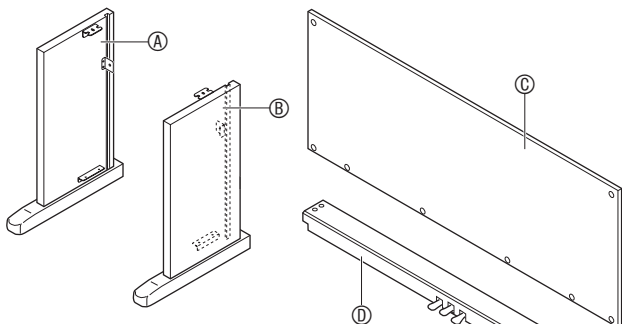
Zum Konfigurieren der MIDI-Einstellungen kann das unter „Konfigurieren von Einstellungen über die Tastatur“ (Seite G-18) beschriebene Vorgehen verwendet werden. Eine Beschreibung der Einstellungen und entsprechende Informationen finden Sie auf Seite G-22.

Montieren des Ständers

Auspacken

VORBEREITUNG

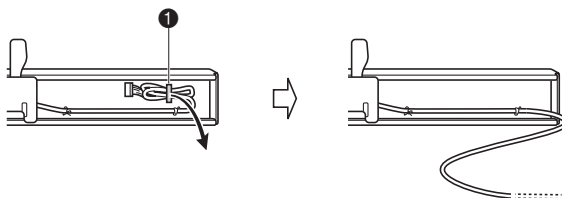
- Das zur Montage benötigte Werkzeug ist bei diesem Ständer nicht enthalten. Es ist Ihnen überlassen, für die Montage einen großen Kreuzschlitzschraubenzieher (+) bereitzulegen.



	Teil	Anzahl
E		4
F		6
G		1
H		2
I		2
J		4
K		1

WICHTIG!

- Falls etwas fehlt oder Teile beschädigt sind, wenden Sie sich bitte an eine CASIO Kundendienststelle.
- Bitte beachten Sie, dass die Verwendung von dafür nicht freigegebenen Teilen oder Bauteilen eine Beschädigung des Ständers und/oder Digital-Pianos zur Folge haben kann.
- Bevor Sie mit der Montage des Ständers beginnen, lösen Sie bitte das Band 1, mit dem das Pedalkabel auf der Rückseite des Querteils D gebündelt ist, und strecken Sie das Kabel aus.



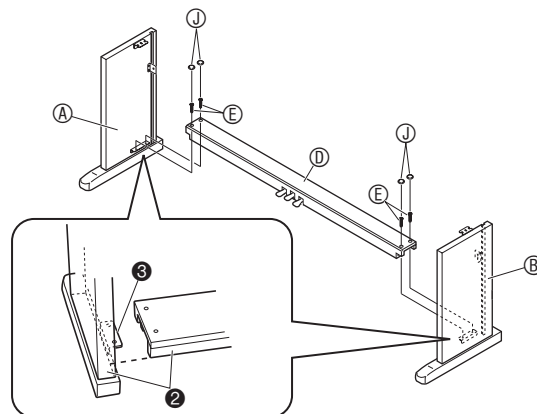
⚠ VORSICHT

- Das Montieren des Ständers sollte gemeinsam durch mindestens zwei Personen erfolgen.
- Dieser Ständer sollte auf ebenem Boden montiert werden.
- Entfernen Sie das Klebeband, mit dem die Tastaturabdeckung arretiert ist, nicht bevor die Montage beendet ist. Wenn das Klebeband entfernt wird, kann sich die Tastaturabdeckung während der Montage öffnen und schließen, wodurch die Gefahr besteht, sich die Hände oder Finger zu verletzen.
- Achten Sie darauf, sich beim Montieren nicht die Finger zwischen den Teilen einzuklemmen.

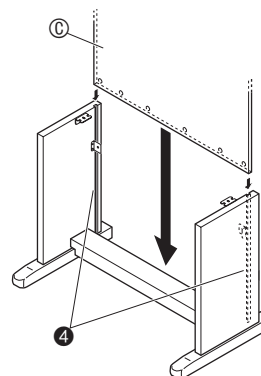
Ständer montieren

1. Befestigen Sie die Seitentafeln A und B am Querteil D. Sichern Sie die Seitenteile mit vier Schrauben E.

- Schieben Sie beim Installieren von Teil 2 die Halter 3 in die Schlitz an beiden Enden des Querteils D. Wenn die Halter 3 nicht bis zum Anschlag in die Enden des Querteils D eingeschoben sind, fluchten die Schrauben E nicht mit den Schraubenlöchern in den Haltern 3, wodurch die Schraubengewinde beschädigt werden können.
- Decken Sie die Schraubenköpfe mit den Kappen J ab.

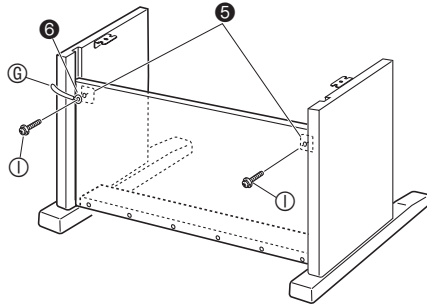


2. Schieben Sie die Rücktafel C in die Nuten 4 in den Seitentafeln.

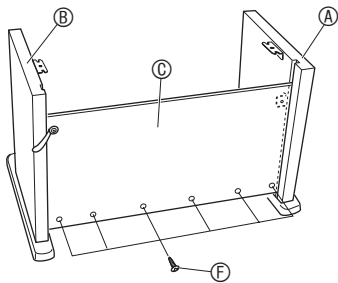


3. Befestigen Sie mit den beiden Schrauben ① die oberen linken und rechten Kanten der Rücktafel ③ an den Haltern ⑤ der Seitentafeln A und B.

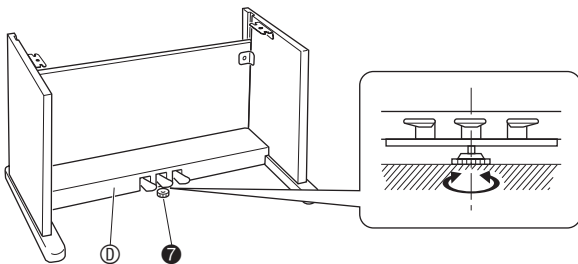
- Schieben Sie vor dem Installieren der Schraube an Stelle ⑤ den Clip ④ auf die Schraube ①.



4. Sichern Sie dann den Boden der Rücktafel ③ mit den sechs Schrauben ⑥.



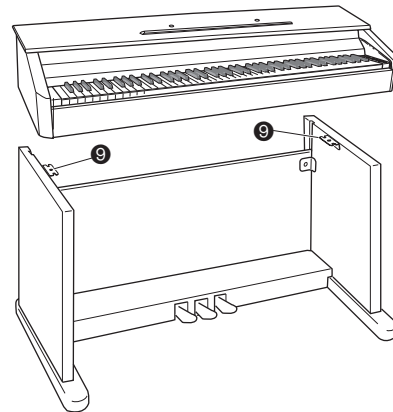
5. Stellen Sie die Höheneinstellschraube ⑦ zur Abstützung so ein, das sich das Querteil ⑩ beim Betätigen der Pedale nicht nach unten durchbiegt.



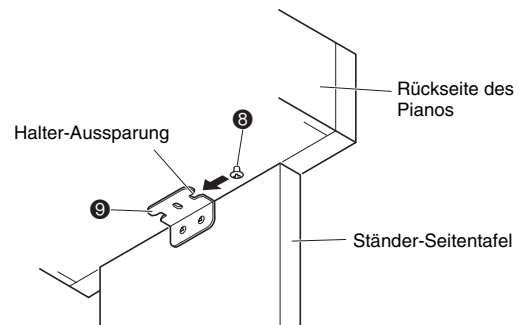
WICHTIG!

- Wenn die Pedale getreten werden, ohne die Höhe an der Höheneinstellschraube ⑦ passend eingestellt zu haben, kann das Querteil ⑩ beschädigt werden. Stellen Sie sicher, dass die Höheneinstellschraube ⑦ richtig eingestellt ist, bevor Sie die Pedale benutzen.

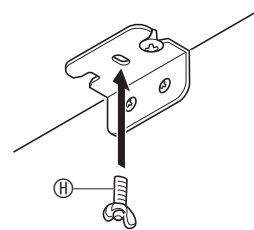
6. Setzen Sie das Piano auf den Ständer auf.



- Dabei sollten die Schrauben am Boden des Pianos ⑧ in die Aussparungen in den Ständerhaltern ⑨ greifen.



7. Sichern Sie das Piano mit den beiden Flügelschrauben ⑨ auf dem Ständer.

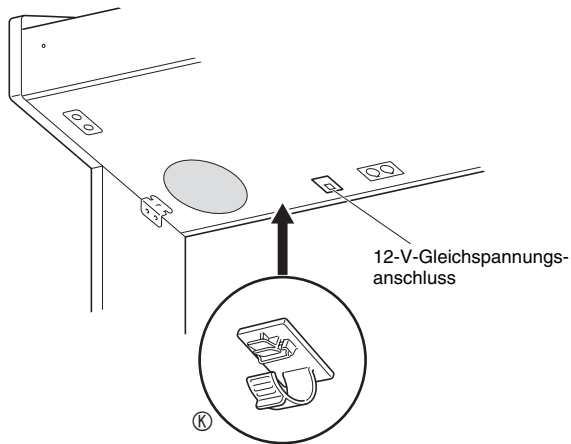


WICHTIG!

- Die Flügelschrauben verhindern, dass das Piano vom Ständer rutscht. Benutzen Sie das Piano auf keinen Fall, ohne die Flügelschrauben angebracht zu haben.

8. Befestigen Sie den Adapterkabelclip [Ⓚ] neben dem 12-V-Gleichspannungsanschluss.

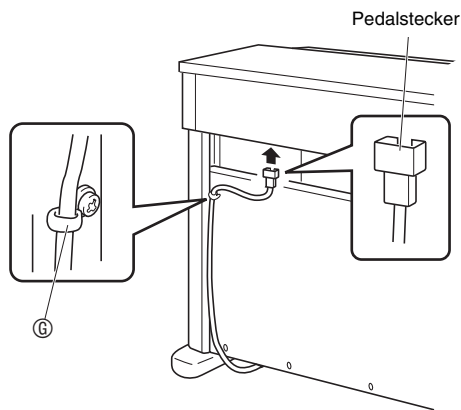
- Näheres zum Sichern des Kabels finden Sie unter „Netzsteckdose“ auf Seite G-4.



Anschließen des Pedalkabels

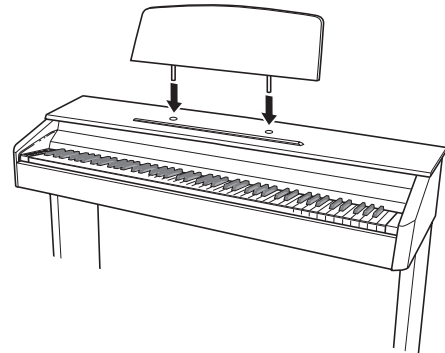
1. Halten Sie den Pedalstecker wie in der Illustration gezeigt und stecken Sie ihn in die Pedalbuchse am Boden des Digital-Pianos.

- Sichern Sie das Pedalkabel mit dem Clip [ⓐ].



Anbringen des Notenhalters

1. Bringen Sie den Notenhalter an, indem Sie ihn mit den Stiften in die Löcher oben auf dem Piano einsetzen.



Störungsbeseitigung

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe Seite
Kein Ton beim Spielen auf der Tastatur	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der VOLUME-Regler ist auf „MIN“ gestellt. 2. An das Digital-Piano ist ein Kopfhörer angeschlossen. 3. MIDI Local Control ist ausgeschaltet. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verstellen Sie den VOLUME-Regler in Richtung „MAX“. 2. Ziehen Sie den Kopfhörerstecker vom Digital-Piano ab. 3. Schalten Sie Local Control ein. 	<p>☞ G-6</p> <p>☞ G-5</p> <p>☞ G-22</p>
Tonhöhe des Digital-Pianos stimmt nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Tonhöhe des Digital-Pianos ist nicht auf „0“ eingestellt. 2. Das Digital-Piano ist nicht korrekt gestimmt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ändern Sie die Tonhöhe-Einstellung auf „0“ oder schalten Sie das Digital-Piano aus und wieder ein. 2. Passen Sie die Stimmung des Digital-Pianos an oder schalten Sie es aus und dann wieder ein. 	<p>☞ G-21</p> <p>☞ G-21</p>
Kein Ton, wenn ein vorprogrammierter oder aufgenommener Song abgespielt werden soll	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der VOLUME-Regler ist auf „MIN“ gestellt. 2. An das Digital-Piano ist ein Kopfhörer angeschlossen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verstellen Sie den VOLUME-Regler in Richtung „MAX“. 2. Ziehen Sie den Kopfhörerstecker vom Digital-Piano ab. 	<p>☞ G-6</p> <p>☞ G-5</p>
Kein Ton von angeschlossener externer MIDI-Klangquelle beim Spielen auf dem Digital-Piano	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Sendekanal des Digital-Pianos stimmt nicht mit dem Sendekanal der externen MIDI-Klangquelle überein. 2. Die Lautstärke- oder Ausdruck-Einstellung der externen Klangquelle ist auf „0“ eingestellt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie die Sendekanal-Einstellungen von Digital-Piano und/oder externer MIDI-Klangquelle auf denselben Kanal ein. 2. Passen Sie die Lautstärke- und Ausdruckseinstellungen der externen Klangquelle an. 	<p>☞ G-22</p> <p>☞ Bedienungsanleitung der externen Klangquelle</p>
Tasten sprechen nicht an.	Bedienungssperre eingeschaltet.	Schalten Sie die Bedienungssperre aus oder schalten Sie das Digital-Piano aus und dann wieder ein.	☞ G-22
Klangfarbe, Tempo und andere Einstellungen werden beim Einschalten des Digital-Pianos nicht initialisiert.	Der Einstellungsspeicher ist eingeschaltet.	Schalten Sie den Einstellungsspeicher aus.	☞ G-22
Klangfarbe und Lautstärke klingen etwas unterschiedlich je nachdem, wo auf der Tastatur gespielt wird.	<p>Dies ist eine unvermeidliche Nebenwirkung der digitalen Abtastung * und kein Anzeichen für Fehlbetrieb.</p> <p>* Im unteren, mittleren und oberen Tonbereich des Original-Musikinstrumentes werden multiple Proben entnommen. Dadurch können sich zwischen den Tonbereichen sehr geringe Abweichungen in der Klangqualität und Lautstärke ergeben.</p>		
Beim Drücken einer Taste wird die aktuell erzeugte Note momentan unterbrochen oder die angelegten Effekte verändern sich etwas.	<p>Die kann unter anderem bei gleichzeitiger Erzeugung von mehreren Parts bei Verwendung einer Mischklangfarbe, im Duettmodus, bei Wiedergabe eines vorprogrammierten Songs und bei Aufnahme auftreten. Wenn unter solchen Bedingungen eine Taste gedrückt wird, ändert sich automatisch die für den Klang programmierte Effekteinstellung, wodurch Noten momentan aussetzen können oder die Wirkung der Effekte etwas verändert werden kann.</p>		

Technische Daten

Modell	AP-200
Tastatur	Piano-Tastatur mit 88 Tasten (mit Touch Response)
Max. Polyphonie	128 Noten
Klangfarben	11 <ul style="list-style-type: none"> • Layer (außer Bassklangfarben) • Split (Bassklangfarben nur unterer Bereich)
Effekte	Brillanz (–3 bis 0 bis 3), Nachhall (4 Typen), Chorus (4 Typen), akustische Resonanz
Metronom	<ul style="list-style-type: none"> • Schläge pro Takt: 0, 2, 3, 4, 6 • Tempobereich: 20 bis 255
Duett	Anpassbarer Tonbereich (–2 bis 0 bis 1 Oktaven)
Musikbibliothek	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl Songs: 60 • Songlautstärke: Regelbar • Part Ein/Aus: L, R
Recorder	<ul style="list-style-type: none"> • Funktionen: Echtzeit-Aufnahme, Wiedergabe • Anzahl Songs: 1 • Anzahl Spuren: 2 • Kapazität: Ca. 5.000 Noten gesamt • Aufnahmedatenschutz: Eingebauter Flash-Speicher
Pedale	Dämpferpedal, Soft-Pedal und Sostenuto-Pedal
Andere Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> • Anschlagwahl: 3 Typen, Aus • Transponierungsfunktion: ± 1 Oktaven (–12 bis 0 bis 12) • Stimmfunktion: A4 = 440,0 Hz ± 99 Cent (variabel) • Bedienungssperre
MIDI	16-fach multitimbral (Receive)
Ein-/Ausgänge	<ul style="list-style-type: none"> • PHONES-Buchse: Stereo-Standardbuchsen $\times 2$ Ausgangsimpedanz: 170 Ω Ausgangsspannung: 5,6 V max. (effektiv) • Spannungsversorgung: 12 V DC • Midi-Ausgang/Eingang (MIDI OUT/IN) • Pedalbuchse
Lautsprecher	ϕ 12 cm \times 2 (Belastbarkeit 8 W + 8 W)
Stromversorgung	Netzadapter: AD-12
Leistungsaufnahme	12 V \dashv 18 W
Abmessungen	Digital-Piano und Ständer: 139,5 (B) \times 43,2 (T) \times 83,8 (H) cm
Gewicht	Digital-Piano und Ständer: circa 37,5 kg

- Änderungen der technischen Daten und des Designs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Vorsichtsmaßnahmen zur Benutzung

Bitte lesen und beachten Sie die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen zur Benutzung des Gerätes.

■ Aufstellung

Vermeiden Sie bei der Aufstellung die folgenden Orte:

- Orte mit direkter Sonnenbestrahlung und hoher Feuchtigkeit
- Orte mit übermäßigen Temperaturen
- Nahe an Radios, Fernsehgeräten, Videorecordern oder Empfängern

Die obigen Geräte verursachen keine Funktionsprobleme dieses Gerätes, es können aber durch dieses Gerät Ton- und Bildstörungen bei anderen in der Nähe befindlichen Geräten auftreten.

■ Pflege durch den Benutzer

- Verwenden Sie niemals Benzol, Alkohol, Verdünner oder andere chemische Mittel zum Reinigen dieses Gerätes.
- Wischen Sie das Gerät und die Tastatur zum Reinigen mit einem weichen Tuch ab, das in einer milden, neutralen Reinigungsmittellösung angefeuchtet wurde. Wringen Sie das Tuch vor dem Abwischen gründlich aus.

■ Mitgeliefertes und optionales Zubehör

Verwenden Sie ausschließlich das für dieses Gerät angegebene Zubehör. Bei Verwendung von nicht zulässigem Zubehör besteht Brand-, Stromschlag- und Verletzungsgefahr.

■ Schweißlinien

Im Finish des Gehäuses sind möglicherweise Linien erkennbar. Dies sind sogenannte „Schweißlinien“, die aus dem Kunststoffformprozess zurückbleiben. Es handelt sich nicht um Risse oder Kratzer.

■ Musikinstrument-Etikette

Bitte nehmen Sie stets Rücksicht auf Ihre Umgebung, wenn Sie dieses Gerät benutzen. Besonders wenn Sie spät nachts noch spielen, denken Sie bitte daran, die Lautstärke so weit zurückzunehmen, dass andere nicht gestört werden. Weitere Maßnahmen für das Spielen zu später Stunde sind, das Fenster zu schließen und einen Kopfhörer zu benutzen.

- Ein Vervielfältigen des Inhalts dieser Anleitung, ganz oder teilweise, ist nicht gestattet. Außer für den eigenen privaten Gebrauch ist eine Verwendung des Inhalts dieser Anleitung gemäß Urheberrecht nur mit Genehmigung durch CASIO zulässig.
- CASIO ÜBERNIMMT KEINERLEI GEWÄHR FÜR ETWAIGE SCHÄDEN (EINSCHLISSLICH, ABER NICHT BEGRENZT AUF, ENTSCHÄDIGUNG FÜR ENTGANGENE GEWINNE, UNTERBRECHUNGEN DES GESCHÄFTSBETRIEBS UND VERLORENE INFORMATIONEN), DIE SICH AUS DER BENUTZUNG ODER NICHTBENUTZBARKEIT DIESER ANLEITUNG ODER DES PRODUKTS ERGEBEN KÖNNTEN, AUCH WENN CASIO AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WORDEN IST.
- Änderungen des Inhalts dieser Bedienungsanleitung ohne Vorankündigung vorbehalten.

Anhang

Klangfarbenliste

Klangfarbenname	Programm- änderung	Bankwahl MSB	Maximale Polyfonie
GRAND PIANO (MODERN)	0	48	64
GRAND PIANO (CLASSIC)	0	49	64
GRAND PIANO (VARIATION)	0	50	128
ELEC PIANO 1	4	48	128
ELEC PIANO 2	5	48	64
HARPSICHORD	6	48	128
VIBRAPHONE	11	48	128
PIPE ORGAN	19	48	128
STRINGS	49	48	128
BASS 1	32	48	128
BASS 2	32	49	64

Songliste

Nr	Songname
01	Nocturne Op.9-2
02	Fantaisie-Improptu Op.66
03	Étude Op.10-3 "Chanson de l'adieu"
04	Étude Op.10-5 "Black Keys"
05	Étude Op.10-12 "Revolutionary"
06	Étude Op.25-9 "Butterflies"
07	Prélude Op.28-7
08	Valse Op.64-1 "Petit Chien"
09	Valse Op.64-2
10	Moments Musicaux 3
11	Improptu Op.90-2
12	Marche Militaire 1 (Duet)
13	Frühlingslied [Lieder Ohne Worte Heft 5]
14	Fröhlicher Landmann [Album für die Jugend]
15	Von fremden Ländern und Menschen [Kinderszenen]
16	Träumerei [Kinderszenen]
17	Tambourin
18	Menuet BWV Anh.114 [Clavierbüchlein der Anna Magdalena Bach]
19	Inventio 1 BWV 772
20	Inventio 8 BWV 779
21	Inventio 13 BWV 784
22	Praeludium 1 BWV 846 [Das Wohltemperierte Klavier 1]
23	Le Coucou
24	Gavotte
25	Sonatina Op.36-1 1st Mov.
26	Sonatine Op.20-1 1st Mov.
27	Sonate K.545 1st Mov.
28	Sonate K.331 3rd Mov. "Turkish March"
29	Rondo K.485
30	Für Elise
31	Marcia alla Turca
32	Sonate Op.13 "Pathétique" 1st Mov.
33	Sonate Op.13 "Pathétique" 2nd Mov.
34	Sonate Op.13 "Pathétique" 3rd Mov.
35	Sonate Op.27-2 "Moonlight" 1st Mov.
36	Rhapsodie 2
37	Waltz Op.39-15 (Duet)
38	Liebesträume 3
39	Blumenlied
40	La Prière d'une Vierge
41	Csikos Post
42	Humoresque Op.101-7
43	Melodie [Lyrische Stücke Heft 2]
44	Sicilienne Op.78
45	Berceuse [Dolly] (Duet)
46	Arabesque 1
47	La Fille aux Cheveux de Lin [Préludes]
48	Passepied [Suite bergamasque]
49	Gymnopédie 1
50	Je Te Veux
51	Salut d'Amour
52	The Entertainer
53	Maple Leaf Rag
54	L'arabesque [25 Étüden Op.100]
55	La Styrienne [25 Étüden Op.100]
56	Ave Maria [25 Étüden Op.100]
57	Le retour [25 Étüden Op.100]
58	La chevaleresque [25 Étüden Op.100]
59	No.13 [Études de Mécanisme Op.849]
60	No.26 [Études de Mécanisme Op.849]

MIDI Implementation Chart

Function		Transmitted	Recognized	Remarks
Basic Channel	Default Changed	1 - 16 1 - 16	1 - 16 1 - 16	
Mode	Default Messages Altered	Mode 3 X *****	Mode 3 X *****	
Note Number	True voice	21 - 108 *****	0 - 127 0 - 127*1	*1: Hängt von der Klangfarbe ab.
Velocity	Note ON Note OFF	O 9nH v = 1 - 127 X 8nH v = 64	O 9nH v = 1 - 127 X 9nH v = 0.8nH V =**	** : Kein Zusammenhang
After Touch	Key's Ch's	X X	X O	
Pitch Bender		X	O	
Control Change	0,32 1 6, 38 7 10 11 16 17 18 19 64 66 67 76 77 78 80 81 82 83 91 93 100, 101 120 121	O X X X X X X X X X O O O O X X X X X X X X X X O O X X X O	O O	Bank select Modulation Data entry Volume Pan Expression DSP Parameter0*2 DSP Parameter1*2 DSP Parameter2*2 DSP Parameter3*2 Damper Sostenuto Soft pedal Vibrato rate Vibrato depth Vibrato delay DSP Parameter4*2 DSP Parameter5*2 DSP Parameter6*2 DSP Parameter7*2 Reverb send Chorus send RPN LSB, MSB*3 All sound off Reset all controller
Program Change	: True #	O 0 - 127 *****	O 0 - 127 *****	
System Exclusive		O	O	*4, *5
System Common	: Song Pos : Song Sel : Tune	X X X	X X X	
System Real Time	: Clock : Commands	O O	X X	
Aux Messages	: Local ON/OFF : All notes OFF : Active Sense : Reset	X O X X	X O O X	
Remarks		<p>*2: Nähere Details siehe MIDI-Implementation auf http://world.casio.com/.</p> <p>*3: Pitch Bend-Empfindlichkeit, Feinstimmung, Grobstimmung, Modulationstiefe, Null</p> <p>*4: „Universal Real-time Exclusive Messages“: Hauptlautstärke, Hauptbalance, Master-Feinstimmung, Master-Grobstimmung, Reverb-Parameter, Chorus-Parameter, GM System-Meldung</p> <p>*5: „System Exclusive Message“ dieses Modells • Näheres zu den Fußnoten 3 bis 5 siehe MIDI-Implementation auf http://world.casio.com/.</p>		

Mode 1 : OMNI ON, POLY
Mode 3 : OMNI OFF, POLY

Mode 2 : OMNI ON, MONO
Mode 4 : OMNI OFF, MONO

O : Yes
X : No



Die Recycling-Marke zeigt an, dass die Verpackung den
Umweltschutzbestimmungen in Deutschland entspricht.

CASIO®